

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 23. Mai 2023

Nummer 13



WESTTANGENTE FÜR VERKEHR FREIGEgeben



**UNTERKÜNfTE FÜR
STUDIERENDE GESUCHT!**



VERANSTALTUNGEN in Feuchtwangen Stadt und Land

Am 9. Juli feiert die Kleine Galerie ihr 50-jähriges Jubiläum mit einem Sommerfest im Forstamtsgarten.

Bild: TI Feuchtwangen_Christoph Bender

- | | | | |
|---------------------------|---|----------------------|---|
| 8. Juni bis
13. August | Emmer-Schlemmer-Sommer
Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt e.V. | | eine Künstlergesprächstreitgesprächlesungs-
performance
Fränkisches Museum |
| 22. bis
24. Juni | EPF-Messe
Bayerische BauAkademie | 1. Juli
16 Uhr | Turmbblasen vom Kranzturm der Stiftskirche
Kirchplatz |
| 23. Juni | Clubabend des AC Feuchtwangen im ADAC
Gasthaus „Zur Sonne“ | 1. Juli
21.30 Uhr | Sommer-Kino im Museumsgarten
„What's love got to do with it?“
Fränkisches Museum |
| 24. Juni
16 Uhr | Turmbblasen vom Kranzturm der Stiftskirche
Kirchplatz | 2. Juli
14 Uhr | Öffentliche Handwerkerstubenführung
Treffpunkt: vor der Tourist Information
am Marktplatz |
| 24. Juni
17 Uhr | Öffentliche Führung „Froumund von Tegernsee“
Treffpunkt: vor der Tourist Information
am Marktplatz | 2. Juli
15 Uhr | Öffentliche Stadtführung
Treffpunkt: vor der Tourist Information
am Marktplatz |
| 24. Juni
19.30 Uhr | KONZERT des Frauenchors Nova Luna: musica è
Jahnturnhalle | 3. Juli
19 Uhr | Treffen der Arbeitsgemeinschaft
für Heimatgeschichte
Gasthaus Schöllmann |
| 24. Juni
21 Uhr | Sommer-Club-Night mit „Celebrate“
Spielbank Feuchtwangen | 4. Juli
11 Uhr | „Wir wandern“ nach Bortenberg
Treffpunkt: Mooswiese |
| 25. Juni
10.30–17 Uhr | Sonnenhof-Fest
Sonnenhof, St. Ulrich 12 | 6. Juli
15 Uhr | Vorlesezeit
Stadtbücherei Haus Binz |
| 25. Juni
11–22 Uhr | Casino-Café
Spielbank Feuchtwangen | 7. bis 9. Juli | 40 Jahre Kirchweih der Vereine
Jubiläumskirchweih Dorfgütingen
Vereinshalle Dorfgütingen |
| 25. Juni
14–14.45 Uhr | Besichtigung der Handwerkerstuben
Treffpunkt: vor der Tourist Information
am Marktplatz | 7. Juli
18 Uhr | Grillfest in der Fischerhütte
AC Feuchtwangen im ADAC |
| 25. Juni
15 Uhr | Öffentliche Stadtführung
Treffpunkt: vor der Tourist Information
am Marktplatz | 7. Juli
19.30 Uhr | Öffentliche Führung „Georg Vogtherr
und die Reformation“
Treffpunkt: vor der Tourist Information
am Marktplatz |
| 25. Juni
17 Uhr | Beliebte Opernarien – Klassik-Musik-Konzert
Sängermuseum | 8. bis 9. Juli | ADAC-Junior-Slalom-Challenge Nordbayern
Mooswiese |
| 27. Juni
11 Uhr | „Wir wandern“ nach Herrieden
Treffpunkt: Mooswiese | 9. Juli
13–20 Uhr | 50 Jahre Kleine Galerie
Sommerfest im Forstamtsgarten |
| 28. Juni
14 Uhr | VdK-Stammtisch
Café am Kreuzgang | 13. bis
16. Juli | 150 Jahre FFW Breitenau-Ungetsheim
Festzelt Breitenau |
| 28. Juni
14–15.30 Uhr | Seniorenachmittag
Gemeinschaftshaus der Liebenzeller Gemeinschaft | | |
| 28. Juni
18 Uhr | Feuchtwanger Kunstsommer
„Zur Untiefe des Regenbogens“ | | |



KREUZGANGSPIELE

23. Juni, 10.15 Uhr	Das Dschungelbuch Schauspiel für Menschen ab 5 Jahren Kreuzgang
23. Juni, 11 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. Dramatisches Schauspiel für Menschen ab 13 Jahren Nixelgarten
23. Juni, 20.30 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. Nixel-Garten
23. Juni, 20.30 Uhr	Jedermann Schauspiel von Hugo von Hofmannsthal Kreuzgang
24. Juni, 16.15 Uhr	Das Dschungelbuch
24. Juni, 20.30 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. Nixel-Garten
24. Juni, 20.30 Uhr	Der Geizige Komödie von Molière Kreuzgang
25. Juni, 16.15 Uhr	Das Dschungelbuch
25. Juni, 20.30 Uhr	Jedermann
27. Juni, 10.15 Uhr	Das Dschungelbuch
27. Juni, 11 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
27. Juni, 20.30 Uhr	Der Geizige
28. Juni, 10.15 Uhr	Das Dschungelbuch
28. Juni, 11 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
28. Juni, 20.30 Uhr	Jedermann
29. Juni, 10.15 Uhr	Das Dschungelbuch
29. Juni, 11 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
29. Juni, 20.30 Uhr	Der Geizige
30. Juni, 10.15 Uhr	Das Dschungelbuch
30. Juni, 11 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
30. Juni, 20.30 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
30. Juni, 20.30 Uhr	Jedermann
1. Juli, 16.15 Uhr	Jedermann
1. Juli, 20.30 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
1. Juli, 21 Uhr	Der Geizige
2. Juli, 16.15 Uhr	Das Dschungelbuch
2. Juli, 20.30 Uhr	Jedermann
4. Juli, 10.15 Uhr	Das Dschungelbuch
4. Juli, 11 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
4. Juli, 21 Uhr	Das Dschungelbuch
5. Juli, 10.15 Uhr	Das Dschungelbuch

5. Juli, 11 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
5. Juli, 20.30 Uhr	Der Geizige
6. Juli, 10.15 Uhr	Das Dschungelbuch
6. Juli, 11 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
6. Juli, 20.30 Uhr	Jedermann
7. Juli, 10.15 Uhr	Das Dschungelbuch
7. Juli, 11 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
7. Juli, 20.30 Uhr	Woyzeck. Ein Fragment. – Nixel-Garten
7. Juli, 20.30 Uhr	Der Geizige
8. Juli, 16.15 Uhr	Das Dschungelbuch
8. Juli, 20.30 Uhr	Jedermann
9. Juli, 16.15 Uhr	Das Dschungelbuch
9. Juli, 20.30 Uhr	Der Geizige

KULTURKINO

ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrenstraße

23. Juni, 20 Uhr	Die Fabelmans
25. Juni, 15.30 Uhr	Maurice der Kater
26. Juni, 20 Uhr	Luanas Schwur
29. Juni, 20 Uhr	Die Fabelmans
30. Juni, 20 Uhr	Missing
3. Juli, 20 Uhr	Lars Eidinger
6. Juli, 20 Uhr	Das reinste Vergnügen
7. Juli, 20 Uhr	Das Lehrzimmer
8. Juli, 20 Uhr	Das reinste Vergnügen
10. Juli, 20 Uhr	Irgendwann werden wir uns alles erzählen
13. Juli, 20 Uhr	Meine Schwester, ihre Hochzeit und ich
14. Juli, 20 Uhr	Empire of Light
15. Juli, 20 Uhr	Meine Schwester, ihre Hochzeit und ich

AUSSTELLUNGEN

21. April bis 13. August	Feuchtwanger Kunstsommer „NOCTURNAL [...], was ein für allemal festzusetzen ist“ Ausstellung der anonymen Künstlergruppe Regenbogenpräliudium Fränkisches Museum Feuchtwangen
13. Mai bis 27. August	Sommerausstellung der Kleinen Galerie Kunterbunter Sommer Kleine Galerie im Forstamtgarten

Info-Telefon für Veranstaltungen:
Tourist-Information 09852/904-55
Änderungen vorbehalten!

Feuchtwanger Westtangente für Verkehr frei

Mehrjährige gerichtliche Auseinandersetzungen – Ruh: „immens wichtiger Fortschritt für die Stadtentwicklung“

Nach über 20 Jahren mit sieben juristischen Auseinandersetzungen und einer Bauzeit von gut eineinhalb Jahren ist die Feuchtwanger Westtangente fertiggestellt. Im kleinen feierlichen Rahmen konnten Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh und Landrat Dr. Jürgen Ludwig gemeinsam mit zahlreichen geladenen Ehrengästen die neue Kreisstraße am 6. Juni offiziell für den Verkehr freigeben.

„Mit der Eröffnung der Westtangente erleben wir heute einen immens wichtigen Fortschritt für die Stadtentwicklung Feuchtwangens“, verkündete Bürgermeister Ruh sichtlich erfreut. Dabei bezeichnete der Feuchtwanger Rathauschef den Bau der neuen Kreisstraße als einen wichtigen Pfeiler im Verkehrskonzept der Kreuzgangstadt. „Die neue Umfahrung wird nun endlich für die lang ersehnte Verkehrsentslastung und einen wahren Qualitätsschub für die Dinkelsbühler und Crailsheimer Straße, deren Anwohner und anliegenden Geschäfte sorgen“, zeigte sich Ruh überzeugt. Darüber hinaus schaffe die Westtangente laut Ruh gleichzeitig eine bessere Anbindung und Erreichbarkeit des Feuchtwanger Industriegebietes und bringe damit auch den ansässigen Gewerbebetrieben bedeutende Vorteile.

Entstanden ist die neue Trasse in einer „herausragenden Bauzeit“ von gut eineinhalb Jahren seit dem Spatenstich im Oktober 2021. Die tatsächlichen Ursprünge des Projektes liegen dagegen inzwischen über zwei Jahrzehnte zurück. Wie Bürgermeister Ruh erinnerte, sei bereits im Jahr 2001 die erste Planung für die Ortsumfahrung erarbeitet worden. In der Folge sorgten insgesamt sieben juristische Auseinandersetzungen mit der Nachbarschaft sowie seitens Bahn bis zur Einigung aller Beteiligten für mehrjährige Verzögerungen. Seinen besonderen Dank sprach Ruh ausdrücklich an den städtischen Tiefbauamtsleiter Jörg Körner aus, der während der vergangenen etwa 15 Jahre das Projekt stetig begleitet habe und dieses nun fast als sein persönliches Lebenswerk bezeichnen könne. „Vor allem auch dank seiner Arbeit können wir heute diese für Feuchtwangen wichtige Straße freigeben, die sich super in die Umgebung einfügt und sehr gut befahren lässt“, äußerte Bürgermeister Ruh.

Ein gut ausgebautes Straßen- und Verkehrsnetz sei die Grundvoraussetzung für den Fortschritt und die Weiterentwicklung einer

Stadt, wie Landrat Dr. Jürgen Ludwig erklärte. Mit Blick auf die neue Kreisstraße würdigte Dr. Ludwig besonders das Durchhaltevermögen der Stadt Feuchtwangen. Trotz der vielen Verzögerungen haben der Bürgermeister, der Stadtrat und die Verwaltung Feuchtwangens immer nach neuen Lösungen gesucht und den Fortgang des Projektes selbst in die Hand genommen, so Dr. Ludwig. Der Landkreis sei nach Aussage des Landrates stolz darauf, welche großen Projekte die Stadt Feuchtwangen aktiv und eigenständig vorantreibt und realisiert.

Die Westtangente ist insgesamt rund 2,3 Kilometer lang und verbindet den Kreisverkehr Schopflocher Straße/Dinkelsbühler Straße am südlichen Ortseingang Feuchtwangens mit dem im Norden gelegenen Kreisverkehr Daimlerstraße. Neu gebaut wurde hierbei der südliche Trassenabschnitt bis zur Sommerauer Straße mit einer Baulänge von rund 1,6 Kilometern und einer Fahrbahnbreite von 6,50 Metern. Neben dem Straßenbau umfassten die Arbeiten unter anderem auch den Um- und Ausbau der anliegenden Kreuzungen und begleitenden Rad- und Feldwege sowie den Neubau des höhengleichen Bahnübergangs, einer Fußgängerunterführung, Regenrückhaltebecken und einer Anforderungsampel. Dazu wurden sogenannte Amphibienleiteinrichtungen mit insgesamt 13 Amphibientunnel geschaffen. Die Gesamtkosten für den Bau der Westtangente belaufen sich auf rund 7,41 Millionen Euro. Abzüglich der Förderung des Freistaates Bayern in Höhe von 3,9 Millionen Euro liegt der Eigenanteil der Stadt Feuchtwangen bei knapp 3,38 Millionen Euro.



Mit dem symbolischen Durchschneiden des Bandes gaben Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh und Landrat Dr. Jürgen Ludwig gemeinsam mit zahlreichen Ehrengästen die Feuchtwanger Westtangente offiziell für den Verkehr frei.

Feuchtwanger Kunstsommer 2023

Ausstellung des Regenbogenpräludiums: Gespräch mit Künstler*innen des Kollektivs am 28. Juni

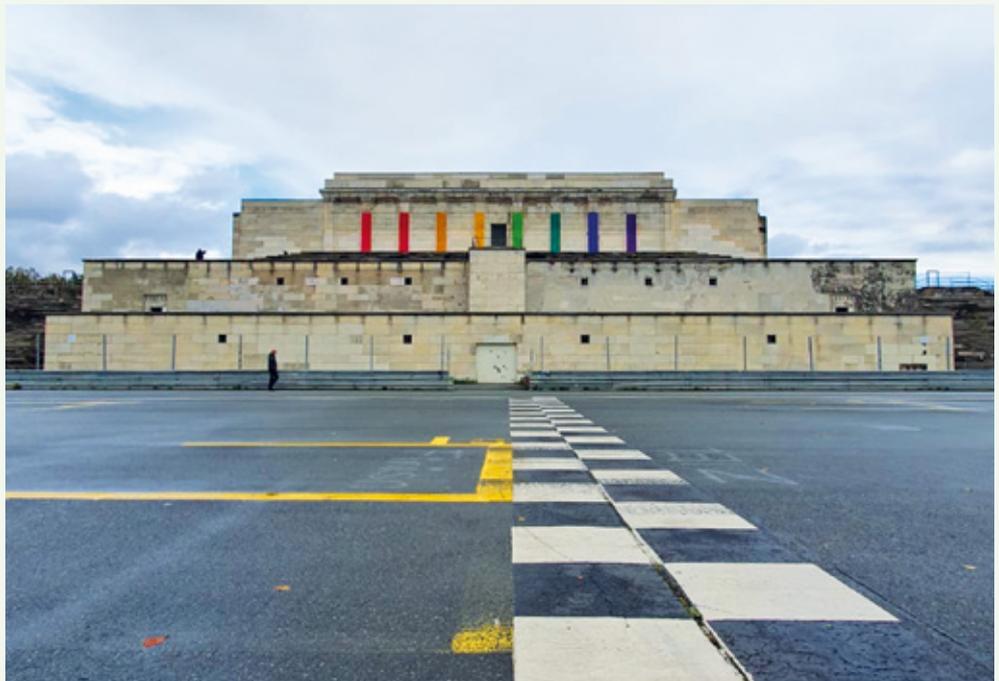
Noch bis zum 13. August 2023 ist im Fränkischen Museum in Feuchtwangen die Ausstellung des Feuchtwanger Kunstsommers zu sehen: „NOCTURNAL [...], was ein für allemal festzusetzen ist“

Das Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen hat das anonyme Künstlerkollektiv „Regenbogenpräludium“ und deren Gäste eingeladen, die sich 2020 mit einem Regenbogen-Gegenstandsmal auf der Zeppelintribüne in Nürnberg überregional einen Namen gemacht hat. Der Regenbogen ist inzwischen verschwunden doch der Diskurs ist lebendig und fand Eingang in den bayerischen Geschichtsunterricht.

Die Künstler*innen des Regenbogenpräludiums möchten mit den Besucherinnen und Besuchern in Kontakt kommen: Deshalb gibt es am Mittwoch, dem 28. Juni 2023, um 18 Uhr, im Fränkischen Museum ein Gespräch mit Künstler*innen des Kollektivs in Form einer

Künstlertgesprächstreitgesprächlesungs-performance unter dem Titel „Zur Untiefe des Regenbogens“ am 28. Juni, 18 Uhr.

Das Regenbogenpräludium hat lehrbuchartig etwas erreicht, von dem die Kultur oft nur träumen kann: Nahezu alle Nürnberger*innen (und darüber hinaus) kennen die Aktion, die ein anonymes Kollektiv vor zwei Jahren vollzogen hat und die weitreichenden Fragen über den Umgang mit den Nürnberger NS-Erbe, dem Spannungsfeld von Kunstfreiheit und institutioneller Erinnerung, sowie dem Zusammenleben in unserer Gesellschaft allgemein aufwirft. Man hat mit großem Erfolg in ein Wespennest gestochen und den Blick auf die Zeppelintribüne nachhaltig verschoben, sagen Befürworter*innen freudig und



*Unter anderem um die ursprüngliche Motivation zur Regenbogen-Kunst auf der Zeppelintribüne geht es in einem Gespräch mit den Künstler*innen am 28. Juni im Fränkischen Museum.*

Foto: Arqus/Regenbogenpräludium

Kritiker*innen beunruhigt. Das 60-minütige Gespräch geht der ursprünglichen Motivation des Kollektivs und ihren fundamentalen Konzepten und Verfasstheiten auf den Grund. Das Gespräch führen der Kunsthistoriker Dr. Marian Wild, Dr. Maria Wüstenhagen und Künstler*innen des Regenbogenpräludiums.

Der Eintritt ist frei. Anmeldungen erbeten unter Tel. 09852/904-44 oder per E-Mail an kulturamt@feuchtwangen.de. Die Anzahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt.

Mehr Informationen zur Ausstellung gibt es im Kulturbüro Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen und per E-Mail an kulturamt@feuchtwangen.de. Informationen zum Fränkischen Museum und den Öffnungszeiten finden Sie auch unter: www.fraenkisches-museum.de/Kunstsommer/.



Feuchtwangen feierte das 45. Altstadtfest

Ein buntes Programm 2023 als Zwischenschritt für eine Neukonzeption des Festes in den kommenden Jahren

In der ersten Juniwoche fand das inzwischen 45. Feuchtwanger Altstadtfest statt, in diesem Jahr als ein Gemeinschaftswerk des Gewerbevereins Feuchtwangen „Spitze“ e.V. in Kooperation mit der Stadt Feuchtwangen. Mit seinem bunten Programm und vielfältigen Angeboten rund um den historischen Marktplatz der Kreuzgangstadt bewies das Fest einmal mehr den festen Platz, den es seit 1977 in den Herzen der Gäste aus nah und fern hat.

„Das Altstadtfest zeigt auf beeindruckende Weise, wie lebendig unsere Stadt sein kann“, sagte Bürgermeister Patrick Ruh während der offiziellen Eröffnung, die er gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Gewerbevereins, Jürgen Kiderlen, durchführte.

Für Gaumenfreuden an der Traditionsveranstaltung sorgten zahlreiche Stände mit kulinarischen Köstlichkeiten und Getränken. Der Spielmannszug stimmte mit einem prächtigen Einmarsch auf das Fest ein und die Feuerwehr Feuchtwangen beeindruckte mit einer

großen Schauübung. Neben der traditionellen Blasmusik der Kapellen aus Großohrenbronn und Thürnhofen erfreuten lokale Musikgruppen und Künstlerinnen und Künstler wie „The Soulmates“, DJ Tokuc, „Old City Boys“ und die „Shiny Diamonds“ die Besucherinnen und Besucher mit ihren Darbietungen.

Für die jüngeren Besucherinnen und Besucher gab es eine Autogrammstunde mit den Stars des Kreuzgangspiele-Kinderstücks „Dschungelbuch“, einen Auftritt der Tanzschule Pasi6n und auf der Altstadtfestbühne fand am Sonntag ein ökumenischer Gottesdienst statt. „Feuchtwangen ist eine Stadt für alle Generationen und das wird auch in unserem Altstadtfest deutlich“, so Bürgermeister Ruh.

Das traditionsreiche Altstadtfest, das bald sein halbes Jahrhundert feiert, steht aber nicht still. Für die Zukunft planen der Gewerbeverein und die Stadt, unter dem Vorsitz von Jürgen Kiderlen und mit den Mitgliedern des „Arbeitskreises Altstadtfest“, ein zeitgemäßes Konzept, um die Attraktivität des Festes weiter zu erhöhen.

„Wir arbeiten kontinuierlich an der Weiterentwicklung, um die Feste für Bewohner und Besucher noch attraktiver zu gestalten“, betont Jürgen Kiderlen. Mitglieder des Arbeitskreises Altstadtfest sind unter dem Vorsitz von Stadtrat Kiderlen, die Stadträte Thomas Ackermann, Susanne Friedrich, Dr. Marko Hedler, Thomas Heidecker, Ilonka Sindel und Hans Schmeißer.

Aus dem Arbeitskreis wurde bereits jetzt ein wichtiger Impuls gesetzt, um die Veranstaltungsangebote in Feuchtwangen neu zu konzipieren. Aufwendige Formate wie das Altstadtfest und der Weihnachtsmarkt wurden bisher unter großem ehrenamtlichen Organisationsaufwand vom Gewerbeverein durchgeführt und von Seiten der Stadtverwaltung und des Bauhofs unterstützt. Nun wird es erstmals in der Geschichte Feuchtwangens einen zentralen Ansprechpartner für Veranstaltungen geben. Seit Anfang Juni hat der Feuchtwanger Wolfgang Guttropf die Stelle des städtischen Veranstaltungsmanagers inne, die als Stabsstelle direkt beim Bürgermeister angesiedelt ist.

In dieser Konstellation, bestehend aus Gewerbeverein, Arbeitskreis Altstadtfest des Stadtrates und dem neuen städtischen Veranstaltungsmanager, wird in den kommenden Monaten eine Neukonzeption des Altstadtfestes in Angriff genommen, um die Traditionsveranstaltung an die Wünsche und Bedürfnisse der Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger sowie aller Gäste aus nah und fern anzupassen.



Bildnachweis: Christoph Bender

Feuchtwanger Kunstsommer

Sommer-Kino im Museumsgarten am 1. Juli: *What's Love got to do with it?*

Jeden Sommer wird der idyllische Garten des Fränkischen Museums einmal zum Kinosaal – Filme unter freiem Himmel entfalten in dieser einzigartigen Atmosphäre ihren eigenen Zauber.

Auch in diesem Jahr gibt es in der Zeit des Feuchtwanger Kunstsommers, der in diesem Jahr eine Ausstellung des Regenbogenpräliudiums zeigt, einen Filmabend in Kooperation mit dem Verein KulturKino Feuchtwangen e.V.: Am Samstag, den 1. Juli 2023, zeigt der Verein um 21.30 Uhr den Film „What's Love got to do with it?“, eine Culture-Clash-Komödie – perfekt für einen Sommer-Open-Air-Kinoabend.

In dem Film von den Produzenten von „Bridget Jones“ und „Tatsächlich ... Liebe“ kann eine junge britische Dokumentarfilmerin nicht verstehen, dass ihr pakistanisch-stämmiger Jugendfreund sich auf eine arrangierte Ehe einlassen will. Kurzentschlossen begleitet sie ihn nach Lahore, um seine traditionelle Eheschließung mit der Kamera zu dokumentieren. Die romantische Komödie folgt zwar den Versatzstücken des Genres, besitzt mit dem Themenkreis um Suchen und Finden der Liebe in unterschiedlichen Kulturen aber auch einen ganz eigenen Touch. Der Humor bewegt sich zwischen lautem Witz und leiser Ironie, wobei sich die beiden Hauptdarsteller geschickt die Bälle zuspitzen.



Karten gibt es unter www.kulturkino-feu.de und an der Abendkasse.

Seniorenfahrt der Stadt ins Kloster Neresheim und zum Quelltopf nach Dischingen

Bürgermeister Patrick Ruh fährt mit interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern ab 60 Jahren am Dienstag, 18. Juli 2023 zunächst nach Neresheim. Dort gibt es bei einer Führung Einblicke in die Abtei und in das Kloster-



leben auf eine besondere Art und Weise. Nach dem Mittagessen im Landgasthof Adler in Utzmemmingen geht es weiter nach Dischingen in die „Erlebniswelt Grundwasser“ zu einer spannenden Reise in unsichtbare Tiefen mit Besichtigung des Quelltopfs. Abfahrt ist um 9.30 Uhr auf der Mooswiese. Rückkehr gegen 17.30 Uhr. Bei mehreren Teilnehmern aus einem Ortsteil kann evtl. eine Abholung erfolgen, falls Sie dies nutzen möchten, teilen Sie uns das bitte bei der Anmeldung mit. Die Abfahrtszeiten werden dann in der FLZ veröffentlicht.

Anmeldungen sind ab sofort in der Touristinfo, Marktplatz 1 möglich. Den Fahrtpreis von 17,- Euro bitten wir bei der Anmeldung zu entrichten. Darin enthalten sind die Busfahrt und die Führungen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen schon heute einen schönen und erlebnisreichen Tag.



75 Jahre Kreuzgangspiele

Geiz macht einsam

Am 15. Juni hatte die Komödie „Der Geizige“ bei den Kreuzgangspielen Premiere

Die zweite große Abendproduktion der Jubiläumsspielzeit der Kreuzgangspiele ist die Komödie „Der Geizige“ – ein rasanter, unterhaltsamer Abend. Im Zentrum: Harpagon, ein über alle Maßen geiziger Mensch (gespielt von Andreas Wobig). Das Stück, uraufgeführt im Jahr 1668, ist mehr als 350 Jahre alt.

Für Harpagon ist das Geld der einzige Lebensinhalt. Seine Geldgier manifestiert sich in einer Schatulle, der seine ganze Liebe gilt. Umso tyrannischer agiert er gegenüber seiner Tochter Élise (Kirsten Schneider), seinem Sohn Cléante (Mario Schnitzler) sowie gegenüber seinen Angestellten Valère (Michael Grötzsch) und Maître Jacques (Lennart Matthiesen). Zudem lebt er durch seinen Geiz im ständigen Misstrauen allen gegenüber, einem Misstrauen, das an Verfolgungswahn grenzt, wenn er jeden und jede des Diebstahls verdächtigt, sogar nicht davor zurückschreckt, La Flèche (Ulrich Westermann), einen Diener seines Sohnes, mit eigenen Händen einer Leibesvisitation zu unterziehen. Harpagons Geiz ist derart übertrieben, dass er lustig wird: Urkomisch ist es, wenn der Geizige stur seinen Geiz immer wieder behauptet, zur Schau stellt und sich damit der Lächerlichkeit preisgibt.

Auslöser für den Konflikt und die Intrigen, die um das geizige Familienoberhaupt ersonnen werden, sind die Heiratspläne Harpagons, der für seine Kinder ältere und vor allem vermögende Ehegatten vorsieht. Élise aber liebt Valère, ein junger Adliger, der sich als Diener ins Haus ein-



Der Geiz macht Harpagon einsam. Andreas Wobig brilliert in der Rolle des Geizigen auf der Kreuzgang-Bühne.

Alle Fotos © Nicole Brühl



Überlegen gemeinsam, wie sie dem Geizigen beikommen können (v.l.n.r.): Mario Schnitzler (Cléante), Viviane Ebert (Mariane), Heike Claus (Frosine), Kirsten Schneider (Élise).

geschlichen hat, um seiner Geliebten nahe zu sein. Cléante liebt Mariane (Viviane Ebert), ein bescheidenes und mittelloses Mädchen aus der Nachbarschaft, die wiederum der Harpagon selbst heiraten möchte. Einen gehörigen Beitrag zur Verwirrung der Gefühle und der Situationen liefert zudem Frosine, die geschäftige Heiratsvermittlerin (Heike Claus).

In Harpagons Haus sind „Geld“ und „Liebe“ Gegensätze, die miteinander widerstreiten. Als direkter Antagonist zu Harpagon erscheint Anselme (Ulrich Westermann), der am Ende das Glück seiner Kinder und seiner Familie höher schätzt als die Anhäufung von Geld als Selbstzweck. In Molières Komödie gewinnen am Ende die Liebe und die Empathie: durch eine überraschende Familienzusammenführung und durch die Absicht der zukünftigen Sorge füreinander als neue Familie mit den Paaren Cléante und Mariane und Élise und Valère.

Der Geiz hingegen macht einsam. Aus der Liebe und der Empathie erwächst eine Zukunft, eine Weiterentwicklung, ein Fortschreiten. Geiz und der Selbstbezogenheit ist Stillstand. Harpagon bleibt allein zurück. Anselme geht mit den Liebespaaren, um seine Freude mit der Mutter zu teilen ... und wohin geht Harpagon? Er eilt allein zu seinem geliebten Geld.

Regie führte Meinhard Zanger. Das Bühnenbild, Harpagons Garten, wurde von Werner Brenner entworfen. Die Kostüme stammen von Olga Lageda.

Alle Termine und Karten für „Der Geizige“ gibt es unter www.kreuzgangspiele.de.

UNTER- KÜNFTE FÜR STUDIERENDE AM CAMPUS FEUCHTWANGEN GESUCHT

Der Campus Feuchtwangen der Hochschule Ansbach wächst. Für die jungen Menschen, die im Oktober zum Wintersemester mit ihrem Studium in der Kreuzgangstadt durchstarten wollen, brauchen wir aber noch Wohnraum.

Sie möchten jungen Menschen in der Kreuzgangstadt eine Heimat bieten und Wohnraum vermieten? Dann nutzen Sie einfach das Formular auf der nächsten Seite.

Wir suchen für die Studierenden am Campus Feuchtwangen der Hochschule Ansbach Unterkünfte für die Dauer von etwa zwei Jahren zum Start eines jeden Wintersemesters ab Oktober. Studierende aus dem Ausland verfügen mindestens über Grundkenntnisse in der deutschen Sprache und sehr gute Englischkenntnisse. Wenn Sie Wohnraum anbieten möchten, bitten wir Sie, dieses Formular auszufüllen und an die **Stadt Feuchtwangen, zu Hd. Herrn Wolfgang Guttropf, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen**, zu senden. Dieses Blatt wird dann in digitaler Form an wohnungssuchende Studierende weitergegeben, die sich bei Interesse direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

Angaben zum Mietobjekt für Studierende

Adresse des Mietobjekts: _____

Zeitraum von/bis: _____ Etage: _____

Größe in Quadratmetern: _____ Baujahr: _____

Bodenbelag: _____

Sonstiges: _____

Wohnung mit _____ Zimmern

Monatl. Kaltmiete: _____ €

Zimmer in WG Appartement

Monatl. Nebenkosten: _____ €

in einem Mehrfamilienhaus mit ____ WE

Kaution: _____ €

Möbliert Einbauküche Küchenzeile

In den Nebenkosten enthalten:

Bad mit Dusche Wanne WC

Strom Wasser

separates WC Gäste-WC

Heizung Müllgebühren

Balkon Terrasse Garten

Internet _____ €

Gartenmitbenutzung

Kabel/SAT-Anschluss _____ €

Garage Stellplatz Kellerraum

Garage _____ €

Waschmaschine Trockner

Stellplatz _____ €

Kurzbeschreibung des Mietobjekts _____

Kontaktdaten, über die sich interessierte Studierende direkt bei Ihnen melden können:

Name, Vorname: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten bei der Stadt Feuchtwangen und bei der Hochschule Ansbach gespeichert werden und wohnungssuchenden Studierenden digital übermittelt werden. Die Datenschutzerklärung der Stadt Feuchtwangen finden Sie auf www.feuchtwangen.de, die der Hochschule Ansbach auf www.hs-ansbach.de.

Datum, Unterschrift: _____



SELBSTVERWALTUNG
DER WOJEWODSCHAFT POMORSKIE



KONZERT

Der Bezirk Mittelfranken lädt im Rahmen der Regionalpartnerschaft mit der Woiwodschaft Pommern zum Orgelkonzert ein:



Hanna Dys
aus Danzig

spielt Werke von Dieterich Buxtehude, Anonymus, Antonio de Cabezón, Pablo Bruna, Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Friedrich Wilhelm Makull und Felix Mendelssohn Bartholdy.

- Freitag, den 30. Juni 2023
- um 18.00 Uhr
- Stiftskirche, Feuchtwangen

Eintritt frei

Aufstiegsspiel D-Junioren zur Bezirksoberliga Mittelfranken

TuS Feuchtwangen – SpVgg Zabo-Eintracht Nürnberg

Samstag, 1. Juli 2023 / 11:00 Uhr
im Stadion des TuS Feuchtwangen



75 Jahre Kreuzgangspiele

Jedermann – das Spiel von einer besseren Welt

Am 8. Juni hatte das berühmteste Freilichtdrama bei den Kreuzgangspielen Premiere

„Jedermann! Jedermann!“, so ruft der Tod (Ulrich Westermann) auf den romanischen Rundbögen stehend in eine fröhlich feiernde Festgesellschaft. In ihrer Mitte: Jedermann (Thomas Hupfer). Der Multimilliardär Jedermann feiert gerade mit seiner illustren Gästeschar aus Verwandten (Kusine: Jaes Gärtner, Vetter: Lennart Matthiesen) und Freunden (Gäste: Juliane Krug, Niklas Kappler, Meike Pintaske und Heike Clauss), mit dabei sind auch der beste Freund Jedermanns, der gute Gesell (Michael Grötzsch), und die Geliebte, die Buhlschaft (Kirsten Schneider). Sie, die Frau des Jedermanns, ist in Feuchtswangen aber kein It-Girl, das sich in Reichtum und Macht eines alten weißen Mannes sonnt, sie ist mehr als ein Statussymbol – sie ist eine starke Persönlichkeit, eine Partnerin auf Augenhöhe. Sie steht für die Liebe als Weg aus Egoismus und Selbstbezogenheit – beim Fest allerdings ist Jedermann noch nicht in der Lage, das zu erkennen.

Das Fest illustriert das Leben des privilegierten, reichen, weißen Macht-Mannes, ein Leben in Luxus und Ausschweifung, in dem auch bewusstseinsweiternde Substanzen nicht unbekannt sind, in dem Geld keine Rolle spielt und sich alles dem Willen Jedermanns fügt. Mitten in diesen Höhepunkt des Luxuslebens tritt nun der Tod – unerwartet. Gott höchstpersönlich (Peter Heeg) hat den Boten geschickt. Plötzlich sieht sich Jedermann der Endlichkeit gegenüber, hat Todesangst, wehrt sich, bettelt, will sich dem Ende nicht ergeben. Eine Stunde Frist kann er aushandeln,



Der Tod (Ulrich Westermann) kommt unvermittelt für Jedermann (Thomas Hupfer).



Party bei Jedermann mit (v.l.n.r.) Juliane Krug (erste Frau), Niklas Kappler (Fest-gast), Meike Pintaske (zweite Frau), Thomas Hupfer (Jedermann), Kirsten Schneider (Buhlschaft)

um jemanden zu finden, der ihn in den Tod begleitet, der ihm beisteht. Doch sein bester Freund, seine Verwandten und seine Dienerschaft wenden sich von ihm ab. In seiner Todesverzweiflung greift Jedermann nach dem letzten Trost: sein Reichtum. Doch das personalisierte Geld, der Mammon (ganz in Gold: Lennart Matthiesen) verspottet ihn – alles, was Jedermann im Leben wichtig war, erweist sich als Schein und als Trugbild. In einer Ecke der Kreuzgang-Bühne kauert er nun, der einst so reiche, mächtige Mann, einsam und allein. Die Einsicht ereilt ihn in seiner dunkelsten Stunde: Mithilfe der Werke (Meike Pintaske) und dem Glauben (Heike Clauss) erkennt Jedermann, wie er im Leben gefehlt hat – und er bereut zutiefst. Mit jeder Faser seines Körpers windet sich Thomas Hupfer als Jedermann auf der Bühne; das kommt aus



der tiefsten Tiefe seiner Seele. Das berührt. Da kann auch der Teufel (Jan-Hendrik Wagner) nichts mehr ausrichten – in Schach gehalten wird der Beelzebub auch durch das erhobene Schwert des Erzengels Michael (Viviane Ebert). Das Böse hat keine Chance mehr.

Regisseur Johannes Kaetzler hat aus der Vorlage von Hugo von Hofmannsthal ein Traumspiel gemacht: Statt des sicheren Todes steht die Erkenntnis der eigenen Endlichkeit, auch der Endlichkeit der eigenen Fähigkeiten. Im plötzlichen Bewusstsein des Lebensendes, beginnt der Feuchtwanger Jedermann über sein Leben nachzudenken, über seine Beziehungen, über sein Verhalten und über seinen Wohlstand. Es ist mehr eine (imaginierte) Nahtoderfahrung als ein tatsächliches Ableben. Die Möglichkeit des positiven Wirkens auf dieser unserer Erde ist damit nicht ausgeschlossen. Für den Feuchtwanger Je-

dermann scheint am Ende ein innerer Wandel zum Guten denkbar zu sein. Auf der Kreuzgang-Bühne begegnen wir damit einem Mann, der die Chance hat, dem Egoismus und der Selbstbezogenheit in einem Akt der Selbsterkenntnis zu entkommen. Und wir erkennen, dass wir alle diese Chance haben.

Das Bühnenbild dieses eindrucksvollen Traumspiels stammt von Werner Brenner, der dafür farbleuchtende Wolken erschaffen hat. Die schillernden Kostüme hat Marion Schultheiss entworfen. Michael Reffi war für die Musik verantwortlich. Konstantin Krisch erdachte die Choreografien und war neben Johannes Kaetzler an der Regie beteiligt.

Alle Termine und Karten für „Jedermann“ gibt es unter www.kreuzgangspiele.de.



Atmosphärisch: Der Kreuzgang an Theaterabenden hat etwas Magisches.

Alle Fotos © Nicole Brühl

Stadtradeln

Im Zeitraum vom 26. Juni bis 16. Juli 2023 findet zum zweiten Mal im Landkreis Ansbach das STADTRADELN statt. Das Ziel der weltweit größten Fahrradkampagne ist, möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurücklegen.

Aktionen wie das STADTRADELN sollen die Bürgerinnen und Bürger dazu animieren, das Auto öfter mal stehen zu lassen und sich auf den Sattel zu schwingen. Denn Radfahrerinnen und Radfahrer betreiben nicht nur aktiv Klimaschutz, sondern unterstützen auch die eigene Gesundheit.

Mitmachen geht ganz leicht! Teilnehmen am STADTRADELN können alle, die im Landkreis Ansbach wohnen, ar-

beiten, zur (Hoch-)Schule gehen oder Mitglied in einem Verein sind. Wo dabei die Radkilometer zurückgelegt werden, ist nicht relevant. Eine kostenlose Registrierung ist unter www.stadtradeln.de/landkreis-ansbach möglich. Sollte kein Internetzugang vorhanden sein, kann man sich telefonisch an die lokale Koordinationsstelle unter Tel. 0981/468-1030 wenden. Jeder zurückgelegte Radkilometer kann entweder online unter www.stadtradeln.de ins Kilometerbuch eingetragen oder direkt mithilfe der kostenlosen STADTRADELN-App getrackt werden. Nach dem Aktionszeitraum wird die radaktivste Einzelperson mit den meisten Radkilometern ermittelt und eine Fahrradtasche der Firma ORTLIEB als Gewinnerpreis überreicht.

Börek trifft Apfelkuchen

Der erste „Tag der Nachbarn“ am 26. Mai in Feuchtwangen gefeiert

Mit Beginn der Pfingstferien konnte am 26. Mai bei strahlendem Sonnenschein der erste „Tag der Nachbarn“ unter der Federführung des städtischen Integrationsbüros im Garten des Fränkischen Museums gefeiert werden. Geboten war dabei ein Mix aus musikalischen und schauspielerischen Attraktionen.

Mit dem neuen Format des „Tag der Nachbarn“ wurde die Tradition des Freundschaftsfestes in Feuchtwangen fortgesetzt und mit neuem Organisationsteam geplant und durchgeführt. Die Ehrenamtlichen aus dem Kreise der Feuchtwanger Sozialrunde, dem Jugendhilfeverbund Sonnenhof, dem Kinderschutzbund und dem Arbeitskreis Flüchtlinge wurden ergänzt von der Liebentzeller Gemeinschaft und dem Verein Ditib, der von fränkischen Apfelkuchen über türkischen Spezialitäten wie Börek und Pide bis hin zu französischen Crêpes ein vielfältiges Angebot für das leibliche Wohl vorbereitet hatte. Für den Ausschank konnten aus den Reihen der Stadtratsfraktionen drei aktive Mitglieder überzeugt und engagiert werden.

Kreative Angebote gab es von Seiten des Fränkischen Museums mit dem Bemalen von Gläsern. Dazu war das städtische Jugendhaus gemeinsam mit dem Jugendbeirat für das Kinderschminken und mit dem Spieleanhänger bei dem interkulturellen Nachbarschaftsfest dabei. Für beste Unterhaltung sorgten außerdem zahlreiche Sängerinnen und Sänger



Heiß begehrt waren Autogramme der Heldinnen und Helden des diesjährigen Kreuzgangspiele-Kinderstücks „Dschungelbuch“ bei den kleinen Besucherinnen und Besuchern des „Tag der Nachbarn“.
(Fotos: © Peter Jüdt)

der Mittelschule Feuchtwangen-Land mit Liedern über Freundschaft und Vielfalt, ebenso wie die integrative Trommelgruppe der Lebenshilfe, die mit ihrem Auftritt die Inklusion zum Blühen brachte. Der städtische Integrationsbeauftragte Peter Jüdt sprach abschließend von einem rundum erfolgreichen Fest und dankte allen Beteiligten und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für deren Unterstützung beim ersten „Tag der Nachbarn“ in Feuchtwangen.



Am 26. Mai wurde im Garten des Fränkischen Museum Feuchtwangen der erste „Tag der Nachbarn“ gefeiert. Geboten war dabei ein Mix aus musikalischen und schauspielerischen Attraktionen.



Führungen mit Mönch und Reformator

Der wohl bekannteste Mönch und Reformator war Martin Luther. Bei unseren Themenführungen handelt es sich jedoch nicht um Martin Luther, sondern um zwei weitaus weniger bekannte Persönlichkeiten, die für die Feuchtwanger Geschichte dennoch bedeutsam waren. Beide sind Diener der Kirche und beide wollen diese voranbringen. Der eine weist auf die Missstände im Kloster hin und versucht die Bedingungen dort zu verbessern, der andere prangert die Missstände in der katholischen Kirche an und hofft auf Veränderungen. Der eine ist Mönch und lebt um das Jahr 1000 einige Jahre im Feuchtwanger Benediktinerkloster. Der andere wird ebenfalls als Katholik in Feuchtwangen geboren, wird zunächst Stiftskanoniker und dann Chorherr und schließlich um das Jahr 1520 einer der wichtigsten Feuchtwanger Reformatoren.

Bei unseren Themenführungen haben Sie die Möglichkeit beide Personen näher kennenzulernen:

Am Samstag, 24. Juni um 17 Uhr nimmt Sie unser Mönch Froumund mit in die Zeit um das Jahr 1000 und lässt Sie teilhaben an seinen Erlebnissen im Feuchtwanger Kloster. Froumund von Tegernsee war um das Jahr 960 in Südwestdeutschland geboren und wurde zusammen mit anderen Tegernseer Mönchen nach Feuchtwangen ge-



schickt, um hier das Kloster wiederzubeleben. In Briefen beschreibt Froumund die oftmals nicht ganz so guten Zustände rund um die Jahrtausendwende im Kloster. Voraussichtlich wird Herr Six an diesem Tag in die Rolle des Mönch Froumund schlüpfen. Kurzfristige Änderungen behalten wir uns jedoch vor.

Mehr über das Leben des Feuchtwanger Chorherren und Reformators Georg Vogtherr erfahren Sie am Freitag, 7. Juli um 19.30 Uhr. Georg Vogtherr übernahm 1517 die Stelle eines Stiftskanikers im Feuchtwanger Augustinerstift. Seine Abwendung vom katholischen Glauben begann möglicherweise unter dem Eindruck einer Ablasskampagne bereits im Jahre 1519. Während des Bauernkrieges blieb er 1525 allein am Ort zurück und wurde mit der Vertretung des Stadtpfarrers betraut, so dass er ungehindert im Sinne Martin Luthers predigen konnte und somit ganz maßgeblich an der Einführung der Reformation in Feuchtwangen beteiligt war. Herr Schottmann wird voraussichtlich an diesem Tag in die Rolle des Georg Vogtherr schlüpfen. Kurzfristige Änderungen behalten wir uns jedoch vor.

Treffpunkt für beide Führungen ist vor der Tourist Information am Marktplatz. Alle Rundgänge können auch für Gruppen, außerhalb der öffentlichen Führungstermine, nach Voranmeldung über die Tourist Information Feuchtwangen gebucht werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-55, E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de



Die „Kleine Galerie“ feiert: Sommerfest zum 50-jährigen Jubiläum



Die „Kleine Galerie“ feiert in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum. Seit 50 Jahren eine feste Institution und Plattform für lokale Künstlerinnen und Künstler, lädt die „Kleine Galerie“ am 9. Juli von 12 bis 18 Uhr zu einem großen Sommerfest in den Forstamtsgarten ein. Unter der Schirmherrschaft des 3. Bürgermeisters Herbert Lindörfer erwarten die Besucherinnen und Besucher zahl-

reiche Attraktionen und ein buntes Rahmenprogramm, gestaltet von der Musikschule Feuchtwangen und „Den Sonatoren“ Andreas Cipa und Wolfgang Kerscher aus Fürnheim. Ob alte Bluesongs, keltische Harfe oder Rocksongs – die musikalische Vielfalt bietet für jeden Geschmack etwas.

Eine Besonderheit ist der Kunsthandwerkermarkt, der die kreativen Werke der Aussteller der „Kleinen Galerie“ präsentiert. Entdecken Sie Holzarbeiten, Upcycling-Projekte, Designerkleidung, Kerzen und Grußkarten, Gefilztes, Genähtes, Makramee und vieles mehr. Für die Kleinen gibt es



spannende Mitmachaktionen wie Mosaikherzen und Kugeln basteln, Kreisel bemalen oder Gipsbildchen gießen. Für das leibliche Wohl sorgen der Obst- und Gartenbauverein Feuchtwangen mit Kaffee und Kuchen und Anjas Schlemmerladen, der unter anderem Burger, Süßkartoffelpommes und Schnitzelchen anbietet.

Ein Highlight des Festes ist die große Verlosung, bei der jeder Aussteller als Dankeschön für 50 Jahre Treue wertvolle Preise zur Verfügung gestellt hat. Keine Nieten – jedes Los gewinnt! Der Verkauf der Lose beginnt bereits 14 Tage vor dem Sommerfest. Der Erlös dieser Aktion kommt unter anderem der Feuchtwanger Tafel und der Schule für Wambote zugute. Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Tag voller Kunst, Kultur und Genuss, an dem Feuchtwangen 50 Jahre „Kleine Galerie“ feiert und die Zukunftsfähigkeit und Vielfalt heimischer Kunst unterstreicht.



Musikschule Feuchtwangen *Instrumenten-Karussell*

Es sind noch Plätze ab September frei! Ein Kurs zur musikalischen Orientierung für Vorschulkindern und Schüler der ersten Klasse, die noch nicht wissen, welches Instrument für sie geeignet ist. Einige „tragbare“ Instrumente, wie zum Beispiel Blasinstrumente, können die Kinder während dieser Zeit auch mit nach Hause nehmen. Kursstart: Ende September. Kursende: Februar 2024. Montag, 16–16.45 Uhr. Instrumente: Akkordeon, Blockflöte, Trompete, Gitarre, Klavier und Trommeln & Tönen (Pro Instrument drei Unterrichtseinheiten à 45 Minuten). Ge-



samtpreis pro Kurs 199,98 Euro oder sechs Raten à 33,33 Euro (Wohnort in FEU). Tarif B (auswärtige Schüler) auf Anfrage. Das Anmeldeformular für das Instrumentenkarussell ist online abrufbar auf www.musik-schule.org. Änderungen vorbehalten! Tel. 09851/553234, E-Mail: info@musik-schule.org

Musikschule Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden – Wassertrüdingen e.V.

Verwaltung: Nördlinger Str. 20, 91550 Dinkelsbühl

Tel. 09851/553234, Fax 09851/553235, E-Mail: info@musik-schule.org



Anmeldungen zum diesjährigen Sommerferienprogramm ab 10. Juli möglich

Angebote können weiterhin gemeldet werden

Die Vorbereitungen für das 43. Feuchtwanger Sommerferienprogramm stehen kurz vor dem Abschluss.

Um ein möglichst umfangreiches und vielseitiges Sommerferienprogramm bieten zu können, beteiligen sich wieder zahlreiche Vereine, Organisationen, Institutionen und Anbieter aus dem privaten Bereich an dessen Gestaltung. Viele Aktionen wurden bereits online in das Programmheft eingetragen oder sind in Vorbereitung. Bis zur Freischaltung des Ferienprogramms besteht weiterhin die Gelegenheit, zusätzliche Angebote aufzunehmen. Auch erstmalige Anbieter sind willkommen und können sich an das Jugendbüro wenden. Dort gibt das Ferienprogramm-Team gerne Hilfestellung bei der Erstellung neuer Angebote und dem Einpflegen auf der Online-Plattform des Ferienprogramms.

Ab Montag, 10. Juli können dann unter www.feuchtwangen.ferienprogramm-online.de die Anmeldungen zu den Veranstaltungen getätigt werden. Dort sind auch hilfreiche Hinweise zum Anmeldevorgang und zum Losverfahren bei überbuchten Veranstaltungen zu finden. Neben der ausführlichen Beschreibung der einzelnen Angebote gibt es zudem eine Kompaktform des Programmhefts zum Download. Eine Übersicht in Druckform wird in den nächsten Ausgaben des Mitteilungsblatts zu finden sein.

Für weitergehende Informationen und Fragen steht das städtische Jugendbüro, Jahnstraße 4 (Tel.: 09852/1210; E-Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de) gerne zur Verfügung.

„Wir wandern“

Jeder ist zu den Wanderungen herzlich eingeladen.

Dienstag, 27. Juni 2023 nach Herrieden

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gaststätte „Bambusgarten“

Strecke: In Fahrgemeinschaften nach Herrieden-Schernberg zum Parken bei der Bärlochhütte. Von hier auf befestigten Wegen am Bergwirt vorbei Richtung Bürgerwald und über die BAB 6 weiter im Bürgerwald unter der BAB 6 an Regmannsdorf vorbei in das Gewerbegebiet „Am Eichelberg“ zur Einkehr im „Bambusgarten“.

Dienstag, 4. Juli 2023 nach Bortenberg

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gasthaus „Zur Linde“ (Familie Wendhack)

Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto nach Archshofen zum Parken am Ortsende Richtung Weinberg bei den Glassammelcontainern. Von dort geht es dann zu Fuß auf befestigten Flurwegen nach Rödenweiler, weiter nach Bühl und unter der BAB 6 und entlang der Bahnlinie Richtung Dombühl erreichen wir Bortenberg zur Einkehr in der Gaststätte „Zur Linde“ der Familien Wendhack/Wagner.

Info: Die Wanderstrecken sind in der Regel 10 km lang und verlaufen weitgehend in den Altlandkreisen Feuchtwangen und Dinkelsbühl. Nach ca. 5 km kehren wir zur Mittagsrast ein und wandern anschließend zum Ausgangspunkt zurück. Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter Tel. 09852/2188 unbedingt erforderlich. Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-55
Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.

CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Auf dem „Wunsiedler Weg“: Studierende erkunden die klimaneutrale Energiezukunft

Exkursion zu den Stadtwerken Wunsiedel zeigt innovative Technologien und nachhaltige Lösungen

Am Mittwoch, dem 31. Mai 2023, waren 35 Studierende der Studiengänge Energiemanagement und Energietechnik sowie Smart Energy Systems mit Prof. Rosenbauer und Prof. Jungwirth gemeinsam auf Exkursion bei den Stadtwerken Wunsiedel, um dort hautnah die klimaneutrale Energieversorgung der Zukunft zu erleben.

Los ging es im „Haus der Energiezukunft“, wo die Gruppe von Gerhard Meindl, dem Leiter der Research & Development Projects SW Wunsiedel, empfangen wurden. Nach einer kleinen Stärkung, die freundlicherweise von den Stadtwerken Wunsiedel für ihre Besucher bereitgestellt wurde, stellte Herr Meindl die Vision des „Wunsiedler Wegs“ hin zu einer klimaneutralen Energieversorgung vor. Anschließend wurde sich gemeinsam auf den Weg zum Energiepark gemacht. Dort führten Gerhard Meindl und Dr. Thilo Rießner, der Geschäftsführer von Rießner Gase und WUN H2, die Studierenden und ihre Professoren in zwei Gruppen durch acht spannende Stationen.

Die Tour begann mit dem Elektrolyseur, der mit einer Kapazität von 9 MW mithilfe elektrischer Energie Wasser in Wasserstoff und Sauerstoff aufspaltet. Dieser Wasserstoff kann dann zur Herstellung von chemischen Produkten oder als sauberer Brennstoff verwendet werden.



Den erzeugten Wasserstoff verfolgten die Studierenden zu den Kompressoren, die diesen verdichten, um Lagerung und Transport zu erleichtern. Durch diesen Vorgang wird die Energiedichte des Wasserstoffs erhöht.

Der verdichtete Wasserstoff wird nun entweder im Wasserstoffspeicher der Stadtwerke gelagert oder an der eigenen Abfüllstation in LKW-Trailer getankt, die den Wasserstoff schließlich an weitere Abnehmer in der Umgebung liefern.

Weiter ging es zu den in vier Containern befindlichen Batteriespeichern mit einer Leistung von knapp 10 MW. Sie können überschüssige Energie aufnehmen und diese bei erhöhtem Strombedarf schnell bereitstellen, um das Netz stabil zu halten.

Im Pelletwerk konnten die Studierenden den gesamten Prozess der Holzpellet-Herstellung von der vorgelagerten Holz Trocknung bis hin zur Lagerung, Verpackung und Pallettierung der fertigen Pellets erleben.

In den zugehörigen Blockheizkraftwerken (BHKWs) wird Strom und Wärme durch die Verbrennung sowohl von Erdgas als auch von Wasserstoff erzeugt. Um alle verfügbaren wertvollen Ressourcen bestmöglich zu nutzen,



wird die dabei entstehende Wärme zur Holz Trocknung im Pelletwerk verwendet.

Diese Abwärme kann aber auch im sogenannten ORC (Organic Rankine Cycle)-Prozess genutzt werden. Dabei wird Silikonöl in einem geschlossenen Kreislauf verdampft und treibt eine Turbine an, die Strom erzeugt. Außerdem entsteht dabei Niedertemperaturwärme, die von den Stadtwerken direkt weiterverwertet werden kann.



Deutlich wurde das große Interesse an dem hochaktuellen und zukunftssträchtigen Thema der klimafreundlichen Wärme- und Stromversorgung besonders durch die vielen Fragen der Studierenden während und nach der Führung.

Nach einem gemeinsamen Abschlussbild vor dem Elektrolyseur machte sich die Gruppe wieder auf den Heimweg, mit im Gepäck inspirierende Eindrücke und ein gestärktes Bewusstsein für eine zukunftsgerechte Klimawende, an der die Studierenden sich selbst maßgeblich beteiligen können.

Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
 Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
 Feuchtwangen



Musikalische Mitmach-Lesung in der Stadtbücherei

Am Donnerstag, 6. Juli 2023 um 15 Uhr liest die ehrenamtliche Vorlesepatin, Susanne Hoch, aus dem Dschungelbuch vor. Unterstützt wird sie dabei von Ihrem Sohn, der tolle Figuren zur Geschichte gebastelt hat.

Begleitet wird die Vorlesezeit mit tollen Liedern aus der Geschichte, bei denen gerne mitgesungen werden darf. Bei schönem Wetter wird im Bibliotheksgarten vorgelesen.

Um Anmeldung bis zum 4. Juli wird gebeten: Tel. 09852/3456 oder per E-Mail an stadtbuecherei@feuchtwangen.de.

Der Bibliotheksgarten lädt zum Verweilen ein

Beim schönem Wetter lädt der Garten in der Stadtbücherei zum Verweilen, Schmökern und als Treffpunkt ein. Hier kann auch Kaffee oder Kakao aus dem Lesecafé genossen werden. Die Stadtbücherei hält eine Tageszeitung und 21 laufende Zeitschriften zum Lesen vor Ort und zum Ausleihen bereit. Über einen kostenlosen Hotspot haben die Gäste freien WLAN-Zugang.



Besichtigungsmöglichkeit der Feuchtwanger Handwerkerstuben

Am 25. Juni können wir leider keine öffentliche Führung in den Feuchtwanger Handwerkerstuben anbieten. Gäste und Feuchtwanger haben aber dennoch die Möglichkeit sie zu besichtigen, allerdings ohne Führung. Die Handwerkerstuben werden an diesen Tagen zu den Zeiten der öffentlichen Führung zwischen 14 Uhr und 14.45 Uhr geöffnet sein. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor der Tourist Information am Marktplatz.

Die Handwerkerstuben sind im romanischen Kreuzgang des früheren Benediktinerklosters untergebraucht und sind eine Außenstelle des Fränkischen Museum. Es sind alles originale Werkstätten, in denen in Feuchtwangen und in der ländlichen Umgebung tatsächlich gearbeitet worden ist. Folglich sind sie also auch nicht „zusammengetragen“, sondern jeweils komplett, wie sie der letzte Handwerksmeister verlassen hat, übernommen worden. In der

Folgezeit wurden die Handwerkerstuben nur durch wenige ausgewählte Stücke ergänzt. Heute sind sie in ihrer Vollständigkeit eine besondere Sehenswürdigkeit.



Am 2. und 9. Juli können die Handwerkerstuben mit Führung besichtigt werden. Führungen durch die Handwerkerstuben können auch außerhalb der öffentlichen Führungstermine jederzeit über die Tourist Information Feuchtwangen gebucht werden.

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-55, touristinformation@feuchtwangen.de, www.tourismus-feuchtwangen.de

Wort der Kirchen zur Woche

Müllabfuhr!

Liebe Leserinnen und Leser,

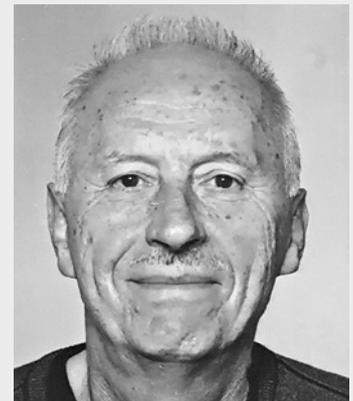
Vor unseren Haustüren stehen 3 Mülltonnen: Eine für Papier, eine für Bio oder Grünabfälle, eine für den Restmüll und dazu noch der Gelbe Sack. Man rechnet, dass bei uns in Deutschland pro Kopf und Jahr etwa eine halbe Tonne Müll anfällt. Wie gut, dass da die Müllabfuhr regelmäßig kommt und den ganzen Dreck entsorgt! Denn was wäre, wenn das nicht so funktionieren würde? Wenn wir alle selbst für den Verbleib unseres Mülls sorgen müssten? Wohin mit dem ganzen Dreck und Zeug? Und das sind immerhin pro Tag und Person so 1–2 kg. Vielleicht finden wir zu Anfang noch Platz auf dem eigenen Grundstück, oder in der Garage. Aber bei all dem Volumen von Verpackungsmüll wäre die Kapazität jedoch sehr schnell erschöpft. Papiermüll könnte man ja notfalls noch verbrennen, aber der ganze Rest? Auch könnten wir unser Konsumverhalten ändern! Doch hilft das dauerhaft gegen den ganzen Unrat den wir produzieren? Ich habe Bilder im Kopf aus Ländern, in denen die Müllabfuhr gestreikt hat. Innerhalb weniger Tage waren ganze Straßenzüge, ganze Stadtteile vermüllt. Eine schreckliche Vorstellung für uns alle! Kurioserweise tun wir uns mit unserem Seelenmüll nicht so schwer, obwohl sich auch hier pro Tag und Kopf eine ganze Menge ansammelt. Jedes böse Wort, jeder anzügliche Gedanke, jedes egoistisches Verhalten, jede Lüge und jede Bosheit bleiben ja irgendwo. Die Bibel nennt das Sünde. Die Menge dieses geistlichen Unrats wächst genau genommen ständig. Anfangs kann man ihn vielleicht noch ganz gut verstecken, aber irgendwann quillt er dann doch unter der Seelendecke hervor und bedrängt uns. Was hilft? Oder wie können wir diesen Müll entsorgen?

In der Bibel, im 1. Johannesbrief 1, Vers 9 heißt es dazu: Wenn wir unsere Schuld eingestehen, dürfen wir uns darauf verlassen, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit. Dieser Vers verdeutlicht, es gibt nur einen Weg: Bekennen! Seine Sünde beim Namen nennen und vor Gott bringen. Wer diesen Weg beschreitet, wird erleben, dass sogar der giftigste Sondermüll der eigenen Seele in den Tiefen Gottes durch seine Vergebungsbereitschaft endgültig entsorgt wird.

Gott will nur vergeben und unserer Sünden nicht mehr gedenken (Jesaja 43, 25).

Mit herzlichen Grüßen

Dietmar Illner (Diakon – Katholische Kirche Feuchtwangen)





Amtliche Bekanntmachungen

■ Ausbau von Dachgeschossen

Die Stadt Feuchtwangen weist darauf hin, dass der nachträgliche Ausbau von Dachgeschossen nach den satzungsrechtlichen Bestimmungen durch den Eigentümer dem Sachgebiet Beitragswesen der Stadt zu melden ist. Ansprechpartner ist Frau Angelika Staer (Rathaus 1, Zimmer Nr. 16, Tel. 09852/904-131, E-Mail: Angelika.Staer@feuchtwangen.de).

Für die Vergrößerung der Geschossfläche sind unabhängig einer baurechtlichen Genehmigungspflicht Herstellungsbeiträge für die öffentliche Entwässerungs- und Wasserversorgungseinrichtung zu entrichten.

Vordrucke für die Meldung eines Dachgeschossausbaus finden Sie auf der Internetseite der Stadt Feuchtwangen (www.feuchtwangen.de) unter Bürgerservice --> -Satzungen u. Verordnungen -> Formulare.

Die Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung (EWS) und Wasserversorgung (WAS) der Stadt Feuchtwangen und die dazugehörigen Beitrags- und Gebührensatzungen in der jeweils aktuellen Fassung finden Sie auf der Internetseite www.feuchtwangen.de unter Bürgerservice -> Satzungen u. Verordnungen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Stadtverwaltung Feuchtwangen.



■ Haus- und Gartenarbeiten – Lärmschutz

Allgemeines

Am 6. September 2002 ist die Verordnung zur Einführung der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (BGBI I, S. 3478) in Kraft getreten. Damit wurde eine europäische Richtlinie (2000/14/EG) in deutsches Recht umgesetzt.

Welche Gebiete fallen unter die Lärmschutzverordnung

In der Verordnung ist u.a. der Betrieb von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen geregelt. Danach ist in reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten und Gebieten für die Fremdenbeherbergung sowie auf Grundstücken von Krankenhäusern und Pflegeanstalten der Betrieb von Geräten und Maschinen im Freien zeitlich beschränkt.

Welche Geräte fallen unter die Lärmschutzverordnung

Rasenmäher

Dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20 und 7 Uhr betrieben werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Rasenmäher mit Verbrennungs- oder Elektromotor betrieben wird.

Auch so genannte lärmarme Rasenmäher oder Maschinen mit dem Umweltzeichen dürfen in diesen Zeiten nicht betrieben werden.

Heckenscheren, tragbare Motorkettensägen, Beton- und Mörtelmischer, Rasentrimmer/Rasenkantenschneider, Vertikutierer

Dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20 und 7 Uhr betrieben werden.

Schredder/Zerkleinerer (sog. Häcksler)

Dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags zwischen 20 und 7 Uhr betrieben werden. Es spielt keine Rolle, ob die Geräte mit Verbrennungs- oder Elektromotor betrieben werden.

Freischneider

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20 und 7 Uhr betrieben werden.
- Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 17 Uhr betrieben werden.

Grastrimmer/Graskantenschneider (Nicht zu verwechseln mit Rasentrimmer/Rasenkantenschneider – siehe Erläuterungen –)

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20 und 7 Uhr betrieben werden.
- Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nur von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 17 Uhr betrieben werden.

Laubbläser, Laubsammler

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20 und 7 Uhr betrieben werden.
- Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nur von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 17 Uhr betrieben werden.

Hinweise: Das EG-Umweltzeichen und der „Blaue Engel“ sind nach derzeitigen Stand noch nicht für Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider, Laubbläser oder Laubsammler vergeben.

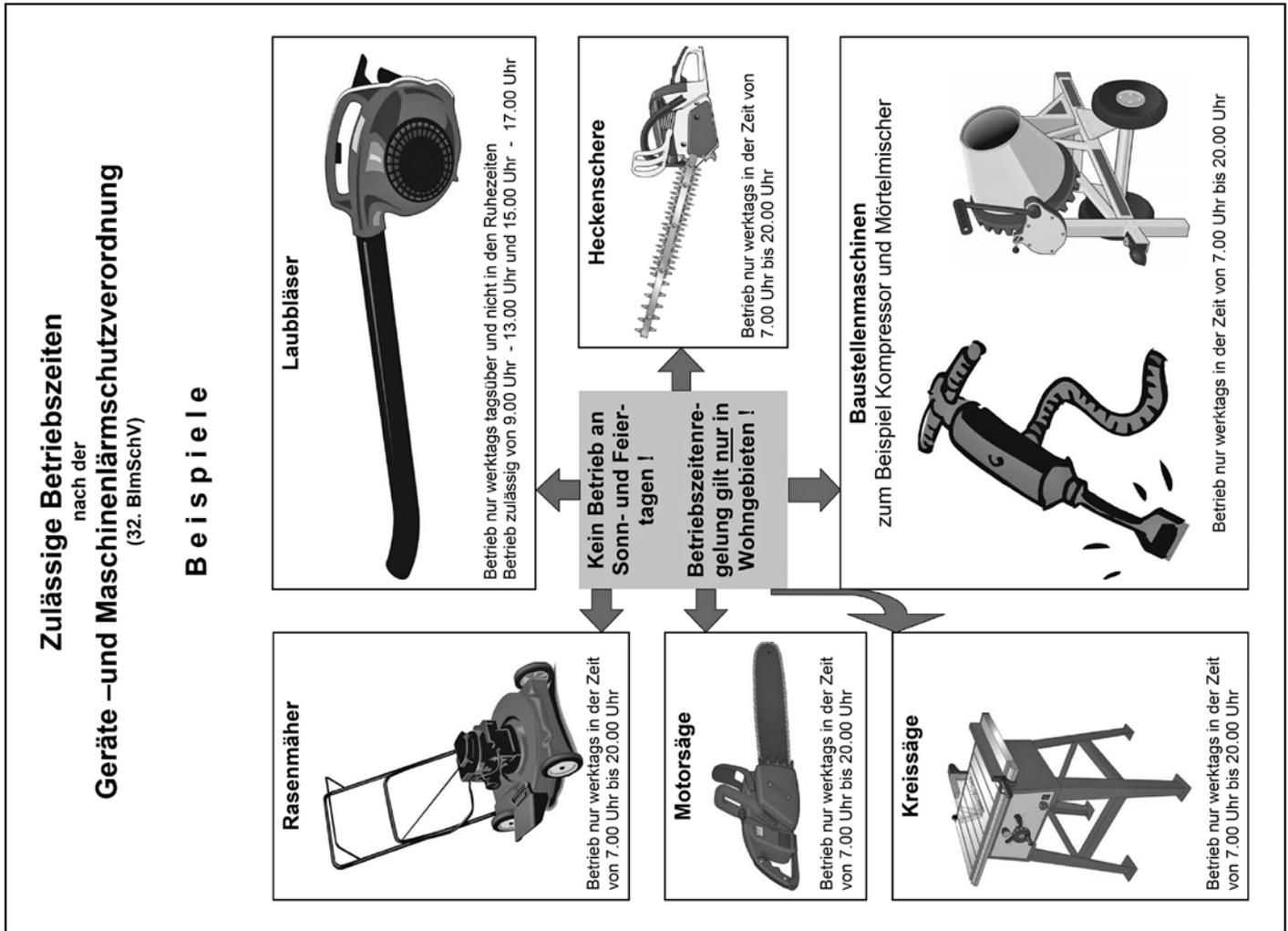
Neben dieser Verordnung bleiben die allgemeinen Vorschriften, insbesondere das Ordnungswidrigkeitenrecht (§ 117 Unzulässiger Lärm) und das Bayer. Immissionsschutzgesetz (Art. 12 Abs. 1 Nr. 1 unnötiges Laufen lassen von Motoren) bestehen.

Erläuterungen:

Rasenmäher: Geführtes oder fahrergesteuertes Grasschneidegerät bzw. eine Maschine mit mehreren Anbaugeräten zum Grasschneiden. Die Schneidefläche verläuft in etwa parallel zum Boden. Die Maschine orientiert sich zur Bestimmung der Schneidehöhe mit Hilfe von Rädern, Luftkissen, Gleitschienen u.a. am Boden. Der Antrieb erfolgt mittels eines Verbrennungs- oder Elektromotors. Ebenfalls fallen darunter geführte oder fahrergesteuerte Grasschneidegeräte bzw. Maschinen mit einem oder mehreren Anbaugeräten zum Grasschneiden, bei denen die Schneidelemente um eine horizontale Achse rotieren. Sie verfügen über eine bewegliche Schneide oder ein Messer (Spindelmäher). Bei der Bewegung der Maschine wird so eine Scherbewegung ausgeführt.

Heckenschere: Handgeführtes Gerät mit integriertem Antrieb, das von einer Person zum Schneiden von Hecken und Büschen verwendet wird und mit einer oder mehreren linear angeordneten Schneiden, die sich hin- und herbewegen, arbeitet.

Motorkettensäge: Motorgetriebenes Werkzeug mit einer Sägekette zum Schneiden von Holz. Sie besteht aus einer integrierten kompakten Einheit mit Griffen, Motor und Schneidevorrichtung. Sie wird mit beiden Händen gehalten.



Beton- und Mörtelmischer: Maschinen zur Herstellung von Beton bzw. Mörtel – durch einen beliebigen Belade-, Misch- und Entleervorgang. Sie können Intervallbetrieb oder kontinuierlich betrieben werden.

Rasentrimmer/Rasenkantenschneider: Geführte oder handgehaltene Grasschneidemaschine mit Elektromotor und Schneideelementen aus nicht metallischen Fäden bzw. mit einer kinetischen Energie von über 10 Joule frei rotierenden, nicht metallischen Schneiden zum Schneiden von Gras oder ähnlichem weichen Bewuchs. Die Schneidefläche verläuft parallel zum Boden (Rasentrimmer) bzw. in einer etwa senkrecht zum Boden liegenden Ebene (Rasenkantenschneider).

Vertikutierer: Geführte oder fahrgesteuerte motorgetriebene Maschine mit Aggregaten zum Aufschlitzen oder Auflockern von Rasenflächen in Gärten, Parkanlagen oder ähnlichen Grünanlagen. Zur Bestimmung der Schnitttiefe orientiert sie sich an der Bodenbeschaffenheit.

Schredder/Zerkleinerer: Eine im Stand betriebene motorgetriebene Maschine mit einem oder mehreren Schneidaggregaten zur Zerkleinerung von organischem Material. In der Regel besitzt die Maschine eine Ladeöffnung, durch die das Material (eventuell mit einer Hilfsvorrichtung) zugeführt wird, ein Aggregat zum Zerkleinern des Materials durch Schneiden, Hacken, Zermahlen oder anderen Verfahren) und einen Auswurfschacht, durch den das zerkleinerte Material ausgeworfen wird. Daran kann ein Sammelbehälter befestigt sein.

Freischneider: Tragbares, handgeführtes Gerät mit Verbrennungsmotor und einem rotierenden Schneidwerkzeug aus Metall oder Kunststoff zum Schneiden von Gräsern, Gestrüch, Büschen oder ähnlichen Pflanzen. Das Gerät schneidet in einer etwa parallel zum Boden verlaufenden Ebene.

Grastrimmer/Graskantenschneider: Tragbares, handgeführtes Gerät mit Verbrennungsmotor und nicht metallischen biegsamen rotierenden Schneidewerkzeug (Schnur, Faden u.ä.) zum Schneiden von Gestrüch, Gras oder ähnlichem weichen Bewuchs. Bei Grastrimmern arbeiten die Schneidewerkzeuge in etwa parallel zum Boden, bei Graskantenschneidern in einer etwa senkrecht zum Boden stehenden Ebene.

Laubbläser: Motorgetriebene Maschine zur Entfernung von Laub und anderem Material von Rasenflächen, Pfaden, Wegen, Straßen usw. durch einen Hochgeschwindigkeitsluftstrom. Sie kann tragbar (handgeführt) oder nicht tragbar, aber beweglich sein.

Laubsammler: Motorgetriebene Maschine zum Sammeln von Laub mit Hilfe eines Sauggerätes mit einer Energievorrichtung, die in dem Gerät einen Unterdruck erzeugt sowie mit einer Saugdüse und einen Sammelbehälter. Sie kann tragbar (handgeführt) oder nicht tragbar, aber beweglich sein.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr **ohne Termin** geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr un-



ter der Tel. 09852/904-0 oder per E-Mail: buergeramt@feuchtwangen.de.

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr **ohne Termin** geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per E-Mail: standesamt@feuchtwangen.de.

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Es finden wieder Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt.

Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter der Tel. 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, steht Ihnen für eine kostenlose persönliche Beratung gerne zur Verfügung, beantwortet Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung, hilft bei der Kontenklärung und beim Ausfüllen von Rentenanträgen.

Bitte vereinbaren Sie dazu telefonisch einen Termin unter 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

■ Außensprechtag des Zentrums Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.

Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwingler 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181

Fax: 09861/8739538

E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: Tel.: 0981/468-2323.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils **Dienstag in den geraden Wochen**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

Tour 1: jeweils Donnerstag in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrnschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebs- hof, Oberrothmühle, Metzlesberg, Poppenweiler, Reiß- mannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

Tour 2: jeweils Freitag in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)

■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt **in den Ortsteilen am Montag, dem 3. Juli 2023 und im Stadtgebiet am Dienstag, dem 4. Juli 2023**.

Wir bitten Sie, die Termine zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr

Mittwoch 13.30–17.00 Uhr

Freitag 13.30–16.00 Uhr

(**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, KfZ-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Bitte beachten: seit 1. Januar 2023 werden folgende Wertstoffe nicht mehr angenommen:

- **Altmedikamente (zukünftig Restmüll)**
- **Papier (zukünftig grüne Tonne)**

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Samstag: 08.00–12.00 Uhr,
Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.



■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Samstag: 08.00–12.00 Uhr,
Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (1. März bis 30. November):

Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Samstag 08.00–12.00 Uhr

■ Öffnungszeiten der Touristinformation

September bis Mai:	Montag–Freitag	09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August:	Montag–Freitag	09.00–18.00 Uhr
1. Mai–24. September	Samstag/Sonntag/ zusätzlich:	Samstag/Sonntag/ 13.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter Tel. 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag–Freitag	09.00–12.30 Uhr
Dienstag–Mittwoch	09.00–12.30 Uhr 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	09.00–12.30 Uhr 14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–12.30 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter Tel. 09852/904-44 und per E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de.

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16.30 Uhr

Brettspieltreff:

Treff für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr.

Infos unter www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:
Tel.: 09852/1210
E-Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de



■ Integration & Inklusion

Stadt Feuchtwangen

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 0151/14568051
E-Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de
Marktplatz 1, Projektbüro Feu-Mitte, 2. Stock

Sprechzeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag 10–15 Uhr,
ansonsten nachmittags per Whatsapp oder E-Mail.

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5432 oder -544.

■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel.: 09852/6788-12



Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Tel.: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Tel.: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige:

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner
Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

MontagsFreunde

Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
jeden Montag von 14.00–17.00 Uhr im Gemeindehaus
Am Kirchplatz 13, Feuchtwangen

Nähere Auskünfte und Anmeldung bei der Diakoniestation
Tel.: 09852/6788-0
E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,
E-Mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de



Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.



Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/7034008, E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de
Beratung für ältere Menschen und Angehörige.

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel.: 0981/14440, E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de
Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet dies ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle.

■ Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V.

Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1 Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter Tel. 0981/9690622

Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

■ Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten
Tel.: 09852/1874 Frau Kreutner, Tel.: 09852/1886 Frau Naser.

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen finden Sie in der Museumstraße 9.

Öffnungszeiten: Donnerstags von 14–16 Uhr.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Frau Knöllinger, Tel.: 0175/9177516

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen:
Blaues Kreuz Ansbach, Tel.: 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage
Kontakt: Frau Scherle, Tel.: 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:
Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel.: 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel.: 09853/1846 oder Frau Silkenat, Tel.: 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel.: 09852/6788-0

Café Lichtblick

Offener Frühstückstreff, immer dienstags von 9–11 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13
Kontakt: Frau Kreutner, Tel.: 09852/1874

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM
Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:
Tel. 09852/61621-100, E-Mail: ffst@lebenshilfe-ansbach.de
Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:
Tel.: 09852/61621-290,
E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:
Tel.: 0981/4663-1701,
E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de



Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt:

Tel.: 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ Veranstaltungen des Familienzentrum KiM

Kontakt:

Familienzentrum KiM

Lebenshilfe Ansbach e.V.

Am Bleichwasen 1, 91555 Feuchtwangen

Telefon: 09852 / 61621-200

Telefax: 09852 / 61621-220

E-Mail: familienzentrum-kim@lebenshilfe-ansbach.de



Kinderwagencafé

Für werdende Eltern und junge Familien mit Säuglingen im ersten Lebensjahr.

Achtung, geänderte Termine! Jetzt immer alle 14 Tage!

Dienstag, 27.06.2023, 10.30 bis 12.00 Uhr

Dienstag, 11.07.2023, 10.30 bis 12.00 Uhr

Dienstag, 25.07.2023, 10.30 bis 12.00 Uhr

Dienstag, 08.08.2023, 10.30 bis 12.00 Uhr

Dienstag, 22.08.2023, 10.30 bis 12.00 Uhr

Nutzen Sie die Möglichkeit einige schöne Stunden zu genießen und aus dem Alltag herauszukommen. Lernen Sie andere Eltern bei Kaffee oder Tee kennen oder informieren Sie sich über die Angebote unseres Familienzentrums.

Treffpunkt: Begegnungsraum im KiM

Anmeldung: E-Mail an familienzentrum-kim(at)lebenshilfe-ansbach.de oder telefonisch unter 09852/61621-200

Kosten: Das Angebot ist kostenfrei!

Elterncafé

Wir möchten Eltern aus Feuchtwangen und Umgebung die Möglichkeit geben, sich kennenzulernen und auszutauschen. Deshalb laden wir Sie herzlich ein zum Elterncafé. Kaffee für einen kommunikativen und guten Start in den Tag steht bereit.

Mittwoch, 28.06.2023 08.00 bis 09.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer im KiM

Elterncafé Spezial

Mittwoch, 26.07.2023 08.00 bis 09.30 Uhr

Thema: „Aus eins oder zwei mach drei, vier oder viele“ – Zuwächse in der Familie – Offener Austausch mit Christa Escherle, Schwangerschaftsberatung Diakonisches Werk Ansbach.

Treffpunkt: Foyer im KiM

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Kosten: Das Angebot ist kostenfrei!

Kindermassage, Musik & Rhythmus

12. Juni–10. Juli 2023, an Montagen, 14.30–16.00 Uhr

Kursleitung Petra Wiegner (Kursleiterin für harmonische Kindermassage und heilpädagogische Frühförderin)
Franziska Herrmann (Heilpädagogin und Rhythmus-trainerin)

Kosten 100,- € für 5 Nachmittage, zzgl. Materialgebühr (ca. 10,- €),

Erster Nachmittag Einführung nur für Eltern!

Für Kinder von 3–10 Jahren in Begleitung der Eltern.

Auch geeignet für Kinder mit Förderbedarf.

Anmeldung unter der Tel.: 0151/55142768

AutKom Mittelfranken

Das Beratungsangebot des AutKom Mittelfranken umfasst Information und Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Fachleute bei psychosozialen, schulischen oder beruflichen und sozialrechtlichen Fragestellungen, die im Zusammenhang mit Autismus stehen.

Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Terminvereinbarung bitte über unser Sekretariat, Sandra Ringel,

Tel.: 0911/215595900 oder

E-Mail: info@autismus-mittelfranken.de

Kontakt: AutKom Mittelfranken, Sandra Ringel

Fahrradstraße 13, 90429 Nürnberg

Tel.: 0911/21559-5900, Fax: 0911/21559-5909

E-Mail: sandra.ringel@autismus-mittelfranken.de

<https://autismus-mittelfranken.de/>

■ Außensprechtag der Pflegeberatung Landkreis Ansbach

Mo, 26.06.2023, Marktplatz 12, Feuchtwangen, Musterwohnung

Mo, 11.09.2023, Marktplatz 12, Feuchtwangen, Musterwohnung

Mo, 16.10.2023, Marktplatz 12, Feuchtwangen, Musterwohnung

Mo, 20.11.2023, Marktplatz 12, Feuchtwangen, Musterwohnung

Die Beratungstermine sind weiterhin vormittags zwischen 8–12 Uhr geplant. Nachmittags sind Zeiten für Hausbesuche in den jeweiligen Regionen angedacht. Um eine **telefonische Voranmeldung** in der Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach wird unter Tel. **0981/468-5220** gebeten. Terminvereinbarungen können ebenso per E-Mail an pflegeberatung@landratsamt-ansbach.de getroffen werden. Kontakt: Maximilian Lechler

■ Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt

Büro Deutscher Kinderschutzbund

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/615510 (Do. von 15–17 Uhr, sonst AB),

E-Mail: ak-fluechtlinge.feue@gmx.de



■ Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking

E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de



■ Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/615510, Fax: 09852/615630



Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15–17 Uhr (außer in den Ferien).

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ Weißer Ring



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel.: 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5555.

■ EJSa Rothenburg gGmbH

Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSa Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter **0981/9720386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an ausbildungscoaching@ejsa-rot.de oder kontaktieren uns über Instagram [ejsa_westmittelfranken](https://www.instagram.com/ejsa_westmittelfranken).

■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämter
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- Suchtproblemen, Schulden etc.

Kontakt: Tel.: 09861/936994

■ Migrationsberatung für Zuwanderer*innen ab 27 Jahre der AWO KV Nürnberg e.V.



Kostenloses und vertrauliches Beratungsangebot für Zugewanderte aus der EU, für Geduldete und für Zugewanderte mit einem Aufenthaltstitel. Beratungen können auch auf Rumänisch, Ungarisch, Italienisch, Englisch, Türkisch und Deutsch angeboten werden.

Haben Sie Fragen zu:

- Deutschkurse, Zugang zum Integrationskurs
- Kindergartenanmeldung
- Behördengänge, Umgang mit Ämtern
- Jobsuche, Lebenslauf, Bewerbung
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Ihren Rechten und Pflichten in Deutschland

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Frau Ortolino: Dienstags, von 9–12 Uhr, Rathaus Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen
Tel.: 0159/04866419, E-Mail: lldiko.Ortolino@awo-nbg.de

Frau Herrscher: Donnerstags, von 9–12 Uhr, Rathaus Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen
Tel.: 0159/04866420, E-Mail: Secil.Herrscher@awo-nbg.de



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten vom 1. März bis 31. Oktober an folgenden Tagen:

Mittwoch bis Freitag	10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Wochenende und Feiertage:	Für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung.

Kontakt: Tel.: 09852/4833
www.saengermuseum.de

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Kreisverband Mittelfranken-Süd

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvol-



len Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-mfrs.de.

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel.: 09852/6162170



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2.000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel.: 09852/615224

Öffnungszeiten:

März, April, Mai:	
Dienstag bis Freitag	14.00–17.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	11.00–17.00 Uhr
Juni, Juli, August:	
Dienstag bis Freitag	14.00–20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	11.00–20.00 Uhr
September, Oktober, November bis 17. Dezember:	
Dienstag bis Freitag	14.00–17.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	11.00–17.00 Uhr

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag	23.06.2023	von 08.00–12.30 Uhr
Freitag	30.06.2023	von 08.00–12.30 Uhr
Freitag	07.07.2023	von 08.00–12.30 Uhr

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel.: 09852/4647

Seit Donnerstag, den 1. Juni 2023 ist das Hallenbad incl. Saunabereich für die Allgemeinheit geschlossen.

Die Wiedereröffnung nach der Sommerpause wird rechtzeitig bekanntgegeben.

■ Freibad Feuchtwangen

Die Öffnungszeit ist

Montag	von 13.00–20.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	von 11.00–20.00 Uhr
Freitag bis Sonntag	von 10.00–20.00 Uhr
Kassenschluss	19.00 Uhr
Badeschluss	19.30 Uhr
Betriebsende	20.00 Uhr

Bei schlechter Witterung (Regen und Kälte) ist unser Freibad von 09.00–11.00 Uhr sowie von 16.30–18.30 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise

Erwachsene ab 18 Jahren	3,00 €
Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	1,00 €
Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr	frei
Werktags (Mo.–Fr.) ab 17.00 Uhr (Feierabendtarif)	1,00 €

Wertmarken

Erwachsene, 10 Stück	24,00 €
Zivildienstleistende, Personen die ein freiwilliges Soziales Jahr bzw. Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten, Schüler, Studenten bis zum 27. LJ und Schwerbehinderte mit mehr als 50 % M.d.E.	
Stückpreis – Höchstabgabemenge 10 Wertmarken	1,50 €
Jugendliche, 10 Stück	8,00 €

Saisonkarten

Erwachsene	60,00 €
Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte	20,00 €
Inhaber der Jugendleitercard (Juleica) Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	20,00 €
Familienkarten (Eltern und Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr bzw. Kinder, welche Zivildienst, ein freiwilliges Soziales Jahr oder Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten)	100,00 €
Zivildienstleistende, Personen, die ein freiwilliges Soziales Jahr bzw. Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten, Schüler, Studenten bis zum 27. LJ und Schwerbehinderte mit mehr als 50 % M.d.E.	30,00 €

Die Wertmarken sind im Freibad und im Bürgeramt erhältlich. Die Saisonkarten können beim Bürgeramt im Rathaus gelöst werden (bitte pro Person ein Lichtbild mitbringen).

■ Fundsachen

1 Arbeiterausweis, 1 Damenring, 1 Ohrring, 1 Cityfahrrad, 1 Geldbörse

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel.: 116 117

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

E-Mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 24. Juni 2023/25. Juni 2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Sebastian Borst, Detwang 35, 91541 Rothenburg o. d. Tauber
Tel. 09861/7997

Samstag/Sonntag, 1. Juli 2023/2. Juli 2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Christian Dehner, Obere Bahnhofstr. 38,
91541 Rothenburg o. d. Tauber
Tel. 09861/6510



Samstag/Sonntag, 8. Juli 2023/9. Juli 2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr

Dr. Corina Adriana Botar, Karlsplatz 8, 91522 Ansbach

Tel. 0981 / 2776

Apotheken-Notdienst

Fr. 23.06.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Sa. 24.06.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
So. 25.06.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Mo. 26.06.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürnwangen, Tel. 09856/221
Di. 27.06.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Mi. 28.06.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Do. 29.06.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Fr. 30.06.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Sa. 01.07.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
So. 02.07.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Mo. 03.07.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Di. 04.07.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Mi. 05.07.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Do. 06.07.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Fr. 07.07.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürnwangen, Tel. 09856/221

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Rufnummern zu erreichen.

Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel.: 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel.: 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 01802/713600

Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Samstag, 24. Juni 2023

- 09.00–12.00 Uhr **Gemeindehaus:** Fortbildung – Neue Ideen für den Kindergottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 16.00 Uhr **Stiftskirche:** Turmblasen – Beginn nach dem 16-Uhr-Läuten (nur bei guter Witterung) vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

Sonntag, 25. Juni 2023

- 09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit Abendmahl und mit Posaunenchor; Dekan Wigbert Lehner
- 10.15 Uhr **Kath. Kirche Weinberg:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 10.30 Uhr **Sonnenhof:** Gottesdienst zum Sommerfest des Sonnenhofes; Pfarrer Jörg Herrmann
- 11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

Montag, 26. Juni 2023

- 14.00–17.00 Uhr **Gemeindehaus:** MontagsFreunde – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige; Elisabeth Egelkraut
- 16.00–17.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzgruppe; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Dienstag, 27. Juni 2023

- 09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
- 14.00–16.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Seniorenkreise Vorderbreithann und Feuchtwangen mit Dekanin Uta Lehner; Pfarrer Jörg Herrmann
- 19.00 Uhr **Dekanat Kapitelsaal:** Kirchenvorstandssitzung; Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 28. Juni 2023

- 09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen
- 09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim W.-Schaudig-Str.:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 19.30 Uhr **Michaeliskirche (Friedhof):** Sommerandacht III – „Du siehst mich. Mit Andachten durch Psalm 139“, Vers 6; Dekanin Uta Lehner

Donnerstag, 29. Juni 2023

- 14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk
- 20.00–22.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Gesprächskreis Autismus; Familie Six

Freitag, 30. Juni 2023

- 09.00 Uhr **Stiftskirche:** Abitur-Abschlussgottesdienst; Pfarrerin Ulrike Moritz
- 15.00–17.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann
- 15.30 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithann:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen
- 18.00 Uhr **Stiftskirche:** Orgelkonzert mit Hanna Dys; Dekanatskantorat

Samstag, 1. Juli 2023

16.00 Uhr **Stiftskirche:** Turmblasen – Beginn nach dem 16-Uhr-Läuten (nur bei guter Witterung) vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

Sonntag, 2. Juli 2023

09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst zur Kirchweihe; Pfarrer Jörg Herrmann

10.00 Uhr **Johanniskirche:** Gottesdienst mit Abendmahl (Wein); Pfarrerin Daniela Bachmann

10.15 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Gottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann

11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

Montag, 3. Juli 2023

14.00–17.00 Uhr **Gemeindehaus:** MontagsFreunde – Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige; Elisabeth Egelkraut

16.00–17.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzgruppe; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Dienstag, 4. Juli 2023

09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk

14.00–16.00 Uhr **Gemeindehaus:** Seniorenkreis, Thema: „Aktuelles aus der Umweltaarbeit“ mit Pfarrerin Daniela Bachmann; Pfarrer Jörg Herrmann

18.00–20.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Gesprächsgruppe Fibromyalgie; Frau Friedrich und Frau Silkenat

Mittwoch, 5. Juli 2023

08.00 Uhr **Stiftskirche, alte Sakristei:** Morgengebete; Pfarrer Michael Wild

09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen

09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim W.-Schaudig-Str.:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

19.30 Uhr **Michaeliskirche (Friedhof):** Sommerandacht IV – „Du siehst mich. Mit Andachten durch Psalm 139“, Vers 7; Pfarrer Michael Wild

Donnerstag, 6. Juli 2023

10.00 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

19.00 Uhr **Claud's (Gastrokneipe):** Mitarbeiter_innen-Stammtisch – Ein geselliger Abend für alle Mitarbeitenden der EJ Feuchtwangen; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)

Freitag, 7. Juli 2023

15.30 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

19.30–21.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz; Blaues Kreuz Ansbach

08. Juli 2023:*Barock***Blockflötenensemble
Four Decades**

Anke Weigt; Leonie Früh;
Marina Engelhardt;
Simone Hedler

15. Juli 2023:*Lobpreis***Ev. Kantorei
Feuchtwangen & Gäste**

Leitung:
Dekanatskantorin
Miriam Wolber

22. Juli 2023:*Gospel***Ev. Posaunenchor
Feuchtwangen**

Leitung:
Dekanatskantorin
Miriam Wolber

29. Juli 2023:*Modern***Charthits auf der Orgel
An der Orgel: Julian Bach****"Abend ward,
bald kommt
die Nacht!"**

30 Minuten Abendmusik
zu den Kreuzgangspielen

08. Juli - 25. Juli 2023
jeweils
18.00 Uhr – ca. 18.30 Uhr
in der
**Ev. Johanniskirche
Feuchtwangen**

**Der Eintritt zu allen
Veranstaltungen ist frei!
Wir freuen uns über eine
Spende für die jeweiligen
Musiker & Musikerinnen
sowie Ensembles.**



■ Hanna Dys gastiert in der Feuchtwanger Stiftskirche

Konzerterlebnis im Juni unter dem Dach der Regionalpartnerschaft



Die polnische Organistin Hanna Dys aus Danzig gastiert im Rahmen der Regionalpartnerschaft des Bezirks Mittelfranken mit der Woiwodschaft Pommern im Juni in Mittelfranken. Am Freitag, 30. Juni gibt sie um 18 Uhr ein Konzert in der Stiftskirche in Feuchtwangen. Die Organistin und Hochschullehrerin Hanna Dys wurde in Koszalin/Köslin (Polen) geboren und studierte an der Danziger Stanislaw-



Moniuszko-Musikakademie sowie an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg. Bei ihrem Konzert will die Künstlerin unter anderem Werke von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Friedrich Wilhelm Markull und Jan Janca darbieten. Das Konzert dauert ca. 35–40 Minuten.

Der Eintritt ist frei. Eine Spende für die kirchenmusikalische Arbeit wird erbeten.

Kirche
Kunterbunt

Evang-luth. Kirchengemeinde Feuchtwangen

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE

WEIL DU MICH TRÄGST

Gottesdienst für alle Generationen mit Taufferinnerung
16. Juli / 10 Uhr / Stiftskirche und Kirchplatz
Bringt eure Taufkerze mit!

Sonntag, 2. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 5. Juli

19.30 Uhr GIG – Glaube im Gespräch, Dorfgemeinschaftshaus Dorfgütingen; Thema: Das tausendjährige Reich

Einladung zum gemeinsamen Senioren-Ausflug am 07. September 2023

Abfahrt: ca. 13.00 Uhr

Ziel ist der Kürbischhof Schnell in Kammerstein

Führung und Kaffeetrinken

Kosten ca. 28 € pP (Bus, Führung + Kaffeetrinken)

Abendessen

Anmeldungen ab sofort möglich im Pfarramt Dombühl, Tel. 09868/394 oder pfarramt.dombuehl@elkb.de
Bürozeiten Sekretariat: Di 8.30 - 12.00 Uhr + Fr 8.30 - 11.00 Uhr

Fotos von der Webseite „Schnells Kürbiskerne“

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Breitenau

Sonntag, 25. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 30. Juni

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus Breitenau

Sonntag, 2. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst

Freitag, 7. Juli

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus Breitenau

Dorfgütingen

Sonntag, 25. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst

Mosbach-Larrieden

Sonntag, 25. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst; Kirche Larrieden

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; Kirche Mosbach

Sonntag, 2. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst am Sportplatz Mosbach

SWD-EC JUGENDARBEIT FEUCHTWANGEN

Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen
gemeinsam glauben leben

Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt. Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.



Sonntag, 25. Juni

- 14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit S. Illi
„Team Paulus: Priscilla und Aquila“
- 17.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit S. Illi
„Team Paulus: Priscilla und Aquila“
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mittwoch, 28. Juni

- 14.00 Uhr Seniorenkreis mit S. Billenstein

Sonntag, 2. Juli

- 10.30 Uhr Missionsfest Franken **in Weidenbach** mit Pfr. J. Luthle

Mittwoch, 5. Juli

- 20.00 Uhr Gemeindegebet mit J. Kümmerle

Donnerstag, 6. Juli

- 09.00 Uhr Frauengesprächskreis
„Auf der Suche“
- 19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

Veranstaltungen in den Außenorten:

Dienstag, 27. Juni – Sperbersbach

- 20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit F. Strauß

Dienstag, 4. Juli – Oberransbach

- 20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von E. Seng mit M. Krupka

Mittwoch, 5. Juli – Dorfgütingen

- 19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch im neuen Dorfgemeinschaftshaus

Angebote für Kinder und Jugendliche

wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

- Montag 18.30 Uhr Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
- Dienstag 16.00 Uhr Kindertreff (3–7 Jahre)
Parallel dazu Elterncafe im Foyer
- 16.00 Uhr Krabbelgruppe 14-tägig,
nächster Termin 27. Juni
- 18.00 Uhr Treffpunkt (11–13 Jahre)
- Donnerstag 09.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis
(Kleinkinder mit Eltern)
- 17.00 Uhr Jungschar für Mädels (1. Klasse–11 Jahre)
- 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (1. Klasse–11 Jahre)
- Freitag 20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren) weitere Infos unter: 0171/3532001

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

- Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org

Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
E-Mail: samuel.illi@lgv.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de



**■ Baptistengemeinde Feuchtwangen
Vorderbreitenthan 15**

Sonntag, 25. Juni

- 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 28. Juni

- 19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 2. Juli

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Mahlfeier und Kindergottesdienst

Mittwoch, 5. Juli

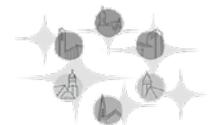
- 19.00 Uhr Gebetstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa
Tel. 09852/616717

E-Mail: gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de

**■ Pfarreiengemeinschaft
Feuchtwangen-Dürrewangen**

St. Ulrich und Afra Feuchtwangen



**Samstag, 24. Juni – HOCHFEST DER GEBURT DES
HL. JOHANNES DES TÄUFERS**

- 10.00 Uhr Gemeinschaftstag der Firmlinge
- 15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 25. Juni – 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 10.00 Uhr Feier der Heiligen Erstkommunion für alle Angehörigen der Familien Binek, Sonnek und Skiba/für Peter Piputa/für alle Lebenden und Verstorbenen der Familie Frey/für die lebenden und verstorbenen Angehörigen von Arno und Monika Heinrich

**Dienstag, 27. Juni – Hl. Hemma von Gurk und hl. Cyrill
von Alexandrien**

- 18.30 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Donnerstag, 29. Juni – Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel

- 10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der Sulzach“
- 18.00 Uhr Rosenkranz



18.30 Uhr Hl. Messe für Angehörige der Familien Vogt und Madlener

Freitag, 30. Juni – Hl. Otto, Bischof und die ersten Hl. Märtyrer von Rom

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim
 15.00 Uhr Gemeinschaftstag der Firmlinge

Samstag, 1. Juli – Hl. Radegundis, Dienstmagd auf Wellenburg

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 2. Juli – 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium
 anschl. Pfarrfest im Ulrichsaaal
 für verst. Eltern Walter und Blandina Stohl/für die
 Verstorbenen der Familie Stadter

Dienstag, 4. Juli – Hl. Ulrich, Bischof von Augsburg, Patron des Bistums Augsburg

18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 6. Juli – Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin

18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 7. Juli – Hl. Willibald, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Samstag, 8. Juli – Hl. Kilian, Bischof v. Würzburg und Gefährten

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 9. Juli – 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Kindergottesdienst im Ulrichsaaal
 10.15 Uhr Hl. Messe für die lebenden und verstorbenen Angehörigen von Arno und Monika Heinrich/für Charlotte Collet

Messintentionen

Messintentionen **für August** können bis zum **15. Juli** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für den **Folgemonat** berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung. Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen.



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Gottesdienst: Sonntag 10.00 Uhr
 Kindertreff: Dienstag 16.00 Uhr
 Frauenstunde: Dienstag 17.00 Uhr
 Gebetsstunde: Mittwoch 18.30 Uhr

Kontakt:
 Adresse: Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
 Telefon: 09868/5142
 E-Mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.

TuS – Feuchtwangen

Öffnungszeiten der TuS-Geschäftsstelle, Sportheim Mosbacher Weg 25, Eingang Treppe rechts:

Montag 09.00–12.00 Uhr
 Mittwoch 09.00–12.00 Uhr
 Donnerstag 09.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Tel.: 09852/2566, E-Mail: info@tus-feuchtwangen.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball

Trainingszeiten der Junioren für die Saison 2022/23 im Heinz-Seidel-Stadion:

U19/A-Junioren (Jahrgang 2004/05)	Montag Donnerstag	19.00–20.30 Uhr 19.00–20.30 Uhr Dombühl/Schillingsfürst
U19/A2-Junioren (Jahrgang 2004/05)	Montag Mittwoch	19.00–20.30 Uhr 19.00–20.30 Uhr in Feuchtwangen
U17/B-Junioren (Jahrgang 2006/07)	Montag Mittwoch	19.00–20.30 Uhr 19.00–20.30 Uhr
U15/C-Junioren (Jahrgang 2008/09)	Dienstag Donnerstag	17.30–19.00 Uhr 17.30–19.00 Uhr
U13/D-Junioren (Jahrgang 2010/11)	Dienstag Donnerstag	17.30–19.00 Uhr 17.30–19.00 Uhr
U11/E-Junioren (Jahrgang 2012/13)	Montag Mittwoch	17.30–19.00 Uhr 17.30–19.00 Uhr
U9/F-Junioren (Jahrgang 2014/15)	Montag Mittwoch	17.30–19.00 Uhr 17.30–19.00 Uhr
U7/G-Junioren (Jahrgang 2016 u. jünger)	Freitag	16.00–17.15 Uhr

Trainer/Ansprechpartner im Juniorenbereich Saison 2022/2023

- U19/A1-Junioren (Jahrgang 2004/2005)**
Benjamin Burggraf, Tel.: 0174/2494430
- U17/B1-Junioren (Jahrgang 2006/2007)**
Frieder Sommerer, Tel.: 0176/53836488
- U17/B2-Junioren (Jahrgang 2006/2007)**
Rüdiger Rössle, Tel.: 0160/8716275
- U15/C1-Junioren (Jahrgang 2008/2009)**
Max Göller, Tel.: 0172/8366680
Julia Schudt, Tel.: 0151/68150596
- U13/D1-Junioren (Jahrgang 2010/2011)**
Claus Gottwald, Tel.: 0176/32562418



U13/D2-Junioren (Jahrgang 2010/2011)

Michel Geißler, Tel.: 0178/313341

U11/E1-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Frank Stretz, Tel.: 0160/91680111

U11/E2-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Uli Möbus, Tel.: 0173/2948470

U11/E3-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Michael Beck, Tel.: 0170/5616309

U09/F1-Junioren (Jahrgang 2014/2015)

Leo Blattner, Tel.: 0151/61002871

U09/F2-Junioren (Jahrgang 2014/2015)

Marcel Jacobs, Tel.: 0160/1564613

U07/G-Junioren (Jahrgang 2016 und jünger)

Heiko Buckel, Tel.: 0170/5507705

Martin Häberlein, Tel.: 0179/9707414

Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:

Wolfgang Guttropf, Abteilungsleiter Tel.: 09852/4258

Jörg Vogl, Jugendleiter Tel.: 09852/616781

Werden Sie Mitglied im Förderverein des TuS Feuchtwangen und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit der Fußballabteilung.

Info: Karl-Heinz Lindörfer (1. Vorstand) Tel.: 0171/3162075 oder im Internet unter <http://www.fussball-feuchtwangen.de/foerderverein-tus-fussball>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball „Griffins“

Trainingszeiten

U10 – Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf, Warteliste wird geführt!

Dienstag	17.15–18.15 Uhr	14-tägig Realschulturnhalle
Donnerstag	17.30–18.30 Uhr	Ballsporthalle

U12 – Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf, Warteliste wird geführt!

Dienstag	17.30–18.30 Uhr	14-tägig Realschulturnhalle
Donnerstag	17.30–18.45 Uhr	Ballsporthalle

U16

Montag	18.30–20.00 Uhr	Ballsporthalle
Donnerstag	18.30–20.00 Uhr	Realschulturnhalle

Freizeitgruppe

Donnerstag	20.00–21.30 Uhr	Realschulturnhalle
------------	-----------------	--------------------

In den Schulferien kann in der Realschulturnhalle **KEIN Training** stattfinden.

Ansprechpartner:

Damen und Mädchen ab 16 Jahren:

Bernd Häblein, Tel.: 0171/3531047

Kinder bis 15 Jahre:

Lara Häffner, Tel.: 0151/74759039

Homepage: <https://griffins.mein-verein.de>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball

Minis/E-Jugend bis 10 Jahre

Montag 17.00–18.30 Uhr

C-/D-Jugend männlich 10–13 Jahre

Dienstag 17.30–19.00 Uhr

Freitag 17.00–18.30 Uhr

B-/C-Jugend männlich 13–16 Jahre

Dienstag 19.00–20.30 Uhr

Freitag 18.30–20.00 Uhr

C-/D-Jugend weiblich 10–14 Jahre

Dienstag 17.30–19.00 Uhr

Freitag 17.00–18.30 Uhr

Herren

Dienstag 20.30–22.00 Uhr

Donnerstag 19.30–21.30 Uhr

Weitere Infos unter www.tusfeuchtwangen-handball.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen

Die Abteilung Turnen sucht dringend Helfer, die gerne die Übungsleiter beim Kindersport unterstützen möchten. Melden Sie sich unter Tel. 09852/2566.

Wir freuen uns auf Sie!

Mutter-Kind-Turnen:

1. Gruppe (2 bis 3 Jahre)

– Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiterinnen: Hanna Beck, Nicole Grimme, Elisa Krommer

Trainingszeit: Montag 16.00–17.00 Uhr

Ort: Jahnturnhalle

Ansprechpartner: Hanna Beck – hannabeck5@gmx.de

Warteliste wird geführt, bitte vorab Kontakt aufnehmen!

2. Gruppe (4 bis 5 Jahre)

– Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter/in: Martin Häberlein, Miriam Kälberer, Tina Bürger

Trainingszeit: Mittwoch 15.00–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Ansprechpartner: Martin Häberlein 0179/9707414 per WhatsApp

3. Gruppe (4 bis 5,5 Jahre)

– Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiterinnen: Simone Brand, Agnes Willecke, Barbara Beck

Trainingszeit: Mittwoch 16.30–18.00 Uhr

Ort: Jahnturnhalle

Ansprechpartner: Simone Brand – simone.hedler@gmx.de

4. Gruppe (3 bis 5 Jahre)

– Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiterin: Michele Hönle

Trainingszeit: Montag 15.15–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Ansprechpartnerin: Michele Hönle –

michele.heidtke@googlemail.com

Kinderturnen/Kindersport:

1. Gruppe (Jungen und Mädchen 1. bis 3. Klasse)

– Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter/in: Andrea Winter, Katja Mader

Trainingszeit: 14-tägig Donnerstag 16.00–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle



Ansprechpartner: Andrea Winter Tel.: 0179/7493016 oder Katja Mader Tel.: 0176/83187677 (Warteliste wird geführt, gern kontaktieren)

2. Gruppe (Mädchen 4. bis 8. Klasse)

Übungsleiter/in: Andrea Abel, Lea Gottwald
 Trainingszeit: Mittwoch 16.30–18.15 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Andrea Abel Tel.: 0175/4117063 oder Lea Gottwald Tel.: 0160/7510917 (bei Interesse bitte zuerst kontaktieren)

3. Gruppe (Cross-Turnen Jungen ab 10 Jahre – Mix aus Crossfit und Geräteturnen)

Übungsleiter/in: Martin Trumpp, Marion Göhring
 Trainingszeit: Dienstag 15.30–17.30 Uhr, 14-tägig Freitag 15.00–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Martin Trumpp Tel.: 0175/7992064

Leistungsorientiertes Geräteturnen:

1. Gruppe Mädchen – Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter/in: Malika Riedel, Daniela Müller, Jeannette Wirth
 Trainingszeit: Mittwoch 18.00–20.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Trainingszeit: 14-tägig Freitag 14.30–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Malika Riedel – malika.feuchtwangen@web.de

Aerobic/sonstige Turngruppen:

Move your Body (auch als Kursangebot)

Fitness, Aerobic, Herz-Kreislauf-Workout, Kräftigung der Tiefenmuskulatur mit und ohne Geräte, Faszientraining, Stretching u.v.m.

Übungsleiter/in: Katja Rössle
 Trainingszeit: Montag 20.00–21.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Katja Rössle Tel.: 09852/615308 oder katja.daeubler@aol.com

Gruppe Frauengymnastik

Übungsleiter/in: Doris Halfpaap
 Trainingszeit: Mittwoch 19.00–20.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Männersport

Übungsleiter: Günter Twardokus
 Trainingszeit: Montag 20.15–21.15 Uhr
 Ort: Ballsporthalle

Seniorenturnen:

Gruppe Männer

Übungsleiter/in: Erhard Mildenberger
 Trainingszeit: Montag 18.00–19.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Frauen

Übungsleiter/in: Gerlinde Buchta
 Trainingszeit: Montag 19.15–20.15 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

Trainingszeiten

Montag (außer Ferien)

18.00 Uhr Lauftreff Treffpunkt Realschulturnhalle (nach Vereinbarung)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer
 19.15 – Allround-Training/Gymnastik
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer

Mittwoch (außer Ferien)

18.30 – allgem. Leichtathletik-Training
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann, Martin Meyer

Freitag (außer Ferien)

15.30 – Schülertraining (6–10 Jahre)
 16.30 Uhr Ansprechpartner: Moritz Meyer, Lara Meyer
 16.30 – Jugendtraining (10–15 Jahre)
 18.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Bianca Schütz
 18.00 – allgem. Leichtathletiktraining
 19.30 Uhr (Landschulturnhalle und Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann

Sonntag (nach Vereinbarung)

10.30 – Bahntraining (Außensportanlagen)
 12.00 Uhr

TuS Feuchtwangen – Kampfsport-Training

JETZT NEU BEIM TuS

Kickboxen, Muay Thai und Panantukan (Selbstverteidigung) ab 12 Jahre

Ansprechpartner: Lukas Allabar

Trainingszeiten

Montag 18.00–19.00 Uhr
Mittwoch 18.00–19.30 Uhr
Donnerstag 17.00–18.15 Uhr

Ort: Gymnastikraum Sportheim
 Kontakt: info@kampfsport-tempel.de oder Tel.: 0174/9303950

TuS Feuchtwangen – Tanzen

Freitag

18.00–19.00 Uhr HipHop Kids ab 9 Jahren
 19.00–20.00 Uhr HipHop Teens ab 12 Jahren
 Ort: Gymnastikraum im Sportheim

Informationen über die TuS-Geschäftsstelle telefonisch unter Tel.: 09852/2566.

TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball

Ansprechpartner für beide Gruppen: Martin Trumpp

Mittwoch

18.00–20.00 Uhr Herren
 Ballspielhalle

Freitag

20.15–22.15 Uhr Herren
 Ballspielhalle



■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Trainingszeiten:

Montag

17.00–18.00 Uhr	Bambinitraining 6–8 Jahre Realschulturnhalle
18.00–19.00 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 8–13 Jahre Realschulturnhalle

Mittwoch

17.30–19.00 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre Stadtschulturnhalle
19.00–20.30 Uhr	Erwachsenentraining (Anfänger und Fortgeschrittene) Stadtschulturnhalle

Freitag

17.45–18.45 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre Jahnturnhalle
-----------------	---

Ansprechpartner: Mehmet Hürriyetoglou, Tel.: 0178/9689378

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Schwimmen im Hallenbad Feuchtwangen

Trainingszeiten:

Montag

17.00–18.15 Uhr	Leistungsgruppe
-----------------	-----------------

Dienstag

21.00–22.00 Uhr	Leistungsgruppe
-----------------	-----------------

Mittwoch

15.15–16.15 Uhr	Nachwuchsgruppe/Jüngere (Voraussetzungen: sicheres Schwimmen von 200 m, Alter ca. 8 Jahre)
-----------------	---

Donnerstag

21.00–22.00 Uhr	Leistungsgruppe
-----------------	-----------------

Ansprechpartner: Christoph Wallewein, Tel.: 09852/610921

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Trainingszeiten:

Dienstag

18.00–20.00 Uhr	Jugend (m/w), ab 6 Jahre	Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr	Erwachsene	Jahnhalle

Donnerstag

18.00–20.00 Uhr	Jugend (m/w), ab 6 Jahre	Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr	Erwachsene	Jahnhalle

Weitere Infos:

Ansprechpartner: Wolfgang Hauf, Tel.: 09852/1065

Jugendleiter: Andreas Kamleiter, Tel.: 0981/35765816

Informationen: www.tus-feuchtwangen.de Sportarten und Tischtennis

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Badminton

Trainingszeiten:

Mittwoch:

18.00–20.00 Uhr	Freizeitgruppe Erwachsene	Ballspielhalle
-----------------	---------------------------	----------------

Kontakt über die Geschäftsstelle, Tel.: 09852/2566

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon/Schwimmen



Trainingszeiten:

Montag

20.30–21.30 Uhr	Schwimmtraining Hallenbad Feuchtwangen
-----------------	---

Dienstag

ab 17.00 Uhr	Athletik-/Krafttraining A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5
--------------	---

Mittwoch

20.00–21.00 Uhr	Allgemeines Training Jahnturnhalle von Oktober–April
-----------------	--

Donnerstag

21.00–22.00 Uhr	Schwimmtraining Hallenbad Feuchtwangen
-----------------	---

Freitag

ab 17.00 Uhr	Athletik-/Krafttraining A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5
--------------	---

Samstag

08.15–09.15 Uhr	Schwimmtraining Hallenbad Feuchtwangen
-----------------	---

Radausfahrten finden ganzjährig nach Absprache statt.

Lauftraining findet ganzjährig nach Absprache statt (Gelände- oder Bahntraining)

Weitere Infos:

Ansprechpartner: Thomas Schmidt, Tel.: 0177/7020839 oder leitung.triathlon@tus-feuchtwangen.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport

Herzsportgruppe

Übungsleitung: Daniela Wörner

Montag	20.00–21.30 Uhr
Ort:	Realschulturnhalle

Ansprechpartnerin: Daniela Wörner, Tel.: 0171/1687435

■ TuS Feuchtwangen – Gruppe Sport trotz Handicap

Freitag 16.00–17.00 Uhr Jahnhalle

Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel. 2566

■ Wasserwacht Feuchtwangen



Unser Training findet montags im Hallenbad Feuchtwangen statt (außer in den Ferien).

Interessierte Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren, die Spaß am Schwimmen, Retten und Erster Hilfe haben, sind bei uns richtig. Meldet euch bitte per E-Mail bei uns.

Trainingszeiten

Jugend

Stufe I:	18.45 – 19.30 Uhr
Stufe II:	18.15 – 19.00 Uhr
Stufe III:	18.45 – 19.00 Uhr



Erwachsene: 18.45 – 19.30 Uhr

Kontakt: www.wasserwacht-feuchtwangen.de

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/610968

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis.

Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	10.00–13.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Freitag	10.00–17.00 Uhr
Samstag	10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

■ Verschenken statt Wegwerfen e.V. „Umsonstladen“

Es dürfen alle gut erhaltenen, sauberen Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.

Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche Helferin oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag, Donnerstag und Samstag	09.30–12.30 Uhr
Mittwoch	15.00–19.00 Uhr
Freitag	14.00–17.00 Uhr

■ Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte

Die Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte im Verein für Volkskunst und Volkskunde e.V. trifft sich zur nächsten Gesprächsrunde am **Montag, 3. Juli 2023** um **19 Uhr** im Gasthaus „Schöllmann“ in Feuchtwangen.

Die Exkursion 1/2023 geht in diesem Jahr an.

■ Imkerverein Feuchtwangen 1884 e.V.



Imkerverein Feuchtwangen 1884 e.V.



Jeden 1. Samstag im Monat

Treffen zum Erfahrungsaustausch

Auch Nichtmitglieder und Interessierte können gerne dazukommen.

Mai – September:

ab 18.30 Uhr im Lehrbienenstand am Ortsausgang Kaltenbronn

Nächste Termine:

01.07.2023 14.00 Uhr	Arbeitseinsatz am Lehrbienenstand
02.07.2023 ab 13.00 Uhr	Tag der offenen Tür mit Kaffee und hausgemachten Kuchen am Lehrbienenstand in Kaltenbronn

■ Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen

Übungen und Veranstaltungen

24.06.2023 17.30 Uhr	Übung gesamte Wehr
25.06.2023 10.00–11.30 Uhr	Kinderfeuerwehr Feuchtwangen/ Dorfgütigen
08.07.2023	Ausflug der FFW Feuchtwangen

Jeden Mittwoch, außer in den Ferien, 18.30 Uhr Jugendübung

Jeden letzten Freitag im Monat Seniorenstammtisch

Kontakt: jugendwart@feuerwehr-feuchtwangen.de
www.feuerwehr-feuchtwangen.de
www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de



Unsere Feuerwehr braucht dich!

■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Montag, 3. Juli 2023 20.00 Uhr Monatsversammlung im Angelhaus

Freitag, 7. Juli 2023 18.45 Uhr Besuch Kirbaumzug Dorfzütingen



Einladung zum Weiherfest

Die Anglerfreunde Breitenau e.V. laden Alle, Jung und Alt zum Weiherfest am

Samstag, dem 1. Juli 2023

in die Fischerhütte am Breitenauer Weiher ein.

Programmablauf:

ab 10.00 Uhr	Fränkische Schlachtschüssel auch zur Abholung für Zuhause
ab 18.00 Uhr	Dämmerchoppen (Schlachtschüssel, Karpfenchips und Schnitzel)
ab 21.00 Uhr	Romantische Weiherbeleuchtung

Für den Hunger und den Durst gibt's Getränke, Schnitzel und Bratwurst!!!

Es freuen sich auf Euer Kommen

die Anglerfreunde Breitenau e.V.

■ Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.

AUTOMOBILCLUB

1928 e.V. im ADAC

www.ac-feuchtwangen.de

FEUCHTWANGEN



Freitag, 7. Juli 2023
18.00 Uhr

Grillfest in der Fischerhütte des Fischereivereins

Sonntag, 9. Juli 2023

Junior-Slalom-Challenge

■ **TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball**

Petra Fuchs, Alter Ansbacher Berg 3, 91555 Feuchtwangen

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Basketballabteilung des TuS 1861 e.V. Feuchtwangen

Hiermit lade ich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung unserer Abteilung

am Freitag, 7. Juli 2023 um 19 Uhr im Gasthaus Schöllmann herzlich ein und bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2021
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Sportlichen Leiters
6. Bericht des Kassiers
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Anträge der Mitglieder zur Mitgliederversammlung; Anträge bis spätestens 10 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich an die Abteilungsleitung
11. Verschiedenes

gez. Fuchs Petra

1. Abteilungsleiterin

WIR FEIERN

Jahre

STÄDTISCHER
**KINDERGARTEN
MOSBACH**

„ICH BIN ICH
UND WIR SIND WIR“
50 JAHRE
FEIERN WIR“

WO?
KINDERGARTEN
MOSBACH 51
91555 FEUCHTWANGEN

**SAMSTAG
01.JULI 2023**

10:00 UHR BIS 16:00 UHR

Weitere Infos:

TOMBOLA
Warme Speisen
HÜPFBURG
Kaffee & Kuchen
SPELSTATIONEN
KINDERSCHMINKEN

WIR FREUEN UNS AUF ALLE
KLEINEN & GROßEN GÄSTE!

SPORTVEREIN MOSBACH

Sommerfest

01.07. und 02.07.2023

Samstag, 01.07.2023

11:30 Uhr G-Jugend Mini-Fußball-Turnier
14:00 Uhr E-Jugend Pokalturnier
18:00 Uhr Spiel der **Meistermannschaften** aus 2023 gegen 2005/2013
19:30 Uhr **Grillfestbetrieb** mit Unterhaltungsmusik anschließend Barbetrieb

Sonntag, 02.07.2023

10:00 Uhr Festgottesdienst im Zelt
ab 11 Uhr **Mittagstisch** mit Grillbetrieb, Eintopf, Hähnchen, Kaffee & Kuchen
13:00 Uhr Einlagespiele Bambinis
14:00 Uhr F-Jugend Pokalturnier

Für unsere kleinen Gäste steht ein Spielmobil bereit.

Fischerfest

**am Samstag,
den 24. Juni 2023**

**ab 16.00 Uhr
an der Fischerhütte
in Feuchtwangen**
(Mosbacher Weg an der Tennisanlage)

**- Stimmungsmusik
mit Jürgen Strauß**

- mit Kinderhüpfburg

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt, u.a. Gegrilltes, frisch geräucherte Forellen usw.

Bei ungünstiger Witterung ist für Unterkunft im Trockenen gesorgt

Fischereiverein Feuchtwangen E.V. 1888



Einladung zur "Dürra - Buck - Kärwa"

Es ist wieder soweit! Nehmt euch Zeit für diesen Termin.

Am Sonntag, den 25. Juni 2023, ab 10:30 Uhr, findet die traditionelle „Dürra-Buck-Kärwa“ mit Frühschoppen, Mittagstisch und Kaffee & Kuchen statt.

Es sind ALLE aufs herzlichste eingeladen. Für Speisen & Getränke wird gesorgt. Die „Kärwa“ findet am Thürrhöfer Sportplatz statt.

Auf euren Besuch bei der „Dürra-Buck-Kärwa 2023“ freut sich die
Krieger- und Schützenkameradschaft Thürrhofen



Schützenverein Thürrhofen 1876 e.V.
Dürra - Buck-Kärwa

25. Juni 2023

■ Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat lädt ältere Bürger/-innen der Stadt ab 60 Jahre ein, eine Veranstaltung zu besuchen, die ihre digitale Teilhabe ermöglichen und stärken soll.

Zu diesem Zweck wird im Rahmen des „DigitalPakts Alter“, der vom zuständigen Bundesministerium gefördert wird, über die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V., Bonn, eine Informationsveranstaltung angeboten. Dort können sich Interessierte von Mitarbeitern der örtlich zuständigen „SonnenZeit Freiwilligenagentur“ Ansbach, mit der der Seniorenbeirat zusammenarbeitet, zum Umgang mit

- Internet
- Smartphone oder
- Tablet

beraten lassen und sich ggf. für die drei sich anschließenden Schulungen anmelden.

Die Teilnahme für die gesamte Maßnahme ist kostenlos und es müssen keinerlei Verpflichtungen eingegangen werden.

Ort und Zeit:

Dienstag, 4. Juli 2023 um 16 Uhr im Städt. Jugendhaus, Jahnstraße 4
gez. Hans Benedikt, Vorsitzender



**Am Sonntag, 09. Juli 2023
ab 10:30 Uhr**



Jazz

Frühschoppen

mit dem Jazz-Trio
„Triton“
im Feuchtwanger Zwinger



**FEUERWEHR
HEILBRONN**

**Grillfest der
Freiwilligen
Feuerwehr
Heilbronn am
Gerätehaus**

08. Juli 2023 ab 19.00 Uhr **Spezialitäten vom Holzkohlegrill**
Ab 21.00 Uhr **Barbetrieb sowie Cocktails**
Musik aus der Dose




09. Juli 2023 ab 10.30 Uhr: **Frühschoppen**
11.30 Uhr: Mittagstisch mit Spezialitäten vom Holzkohlegrill, anschließend Kaffee und Kuchen

Für unsere kleinen Gäste ist eine **Hüpfburg** vorhanden.

Eisverkauf an beiden Tagen von der Jugendwehr

Auf Ihr Kommen freut sich die Gesamte FFW Heilbronn.

■ Kinder- und Jugendhilfverband Sonnenhof e.V.

St. Ulrich 10–12

Wir laden herzlich zu unserem Sommerfest am Sonntag, dem 25. Juni 2023 ein. Beginn ist um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst. Ab 11 Uhr buntes Programm für Alle. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Mti freundlichen Grüßen

Kerstin Zabel

■ Bürgerforum Wörnitztal mit Zukunft e.V.:

Am Dienstag, den 4. Juli besuchen wir die Abschlussveranstaltung des HyStarter Programmes, zu der der Zweckverband InterFranken einlädt. Beginn ist um 19 Uhr im Ulrichsaal, Bleichwasen 2 in Feuchtwangen.

Aufgrund dessen entfällt der für Freitag den 7. Juli vorgesehene Stammtisch.

Vorankündigung

Herzliche Einladung an alle interessierte Bürger/-innen zu unserer diesjährigen „**Schlossbergwanderung**“ am **Freitag, dem 28. Juli in Haundorf**. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der schönen Kirche im Ort.

■ VDK Sozialverband

OV Feuchtwangen
– Tagesausflug



Mittwoch, 12. Juli 2023 Augsburg

Fahrpreise: 42,- €* ab 35 Personen
Abfahrt: **8 Uhr, Mooswiese**

Busfahrt Firma Lang
Eintritt und Führung Fuggerei
Mittagessen im Ratskeller (Selbstzahler)
Eintritt Augsburg Puppenkiste (ohne Führung)

■ Tierschutzverein Feuchtwangen und Umgebung e.V.

Rani sucht ein Zuhause

weiblich, geb. ca. 2018
kastriert, geimpft, gechipt

Rani kam als Fundkatze am Ostersonntag zu uns und wurde leider nirgends vermisst, wir suchen für sie nun immer noch ein schönes und liebevolles Zuhause in dem sie sich so richtig wohlfühlen kann. Wir suchen für die verschmuste und ruhige Rani ein Zuhause in dem man viel Zeit für Streicheleinheiten hat.

Bei Rani ist sowohl Wohnungshaltung als auch Freigang in einer ruhigen Gegend möglich, andere Katzen braucht Rani nicht.

Weitere Infos zu Rani gibt es bei Kathrin Bauer unter Tel. 09856/9228552.



Sonstiges

■ Kreismusikfest Wildenholz

Feste Zubringerlinien zum Kreismusikfest in Wildenholz

Freitag, 30. Juni 2023, Blasmusik der Spitzenklasse mit „Vlado Kumpan“

Samstag, 1. Juli 2023, Oktoberfestparty mit „Die Kirchdorfer“

Linie 2: 19.30 Uhr Breitenau
19.33 Uhr Zumhaus
19.36 Uhr Ungetsheim
19.39 Uhr Bergnerzell

Rückfahrt Freitag: Linie 2: 0.30 Uhr
Rückfahrt Samstag: Linie 2: 1.30 Uhr

Abfahrt jeweils Bushaltestelle.

Sollten weitere Abfahrtsorte benötigt werden, bitte melden unter Tel. 0171/4984431!

Fahrtpreis für Hin- und Rückfahrt 5,- €

Eintrittskarten und weitere Infos unter: www.Blaskapelle-Wildenholz.de

■ Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V.



Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V. offiziell als LEADER-Region für die Förderphase 2023–2027 anerkannt

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat mit Schreiben vom 25. Mai 2023 die Anerkennung unserer Lokalen Aktionsgruppe (LAG) für die Förderperiode 2023–2027 und die Genehmigung der Lokalen Entwicklungsstrategie 2023–2027 als Abschluss des LEADER-Auswahlverfahrens bestätigt. Für die neue LEADER-Förderperiode steht der LAG ein Budget von rd. 1,7 Millionen Euro zur Verfügung.

Formelle Beschlussfassungen über neue Förderanträge müssen wir zwar aktuell noch zurückstellen, da die Überarbeitung und Festsetzung der LEADER-Förderrichtlinien noch nicht abgeschlossen sind, wir nutzen aber bereits jetzt die Zeit, neue Projektanträge vorzubereiten.

Unsere Entwicklungsziele lauten: Tourismusangebote ausbauen und vernetzen und das kulturelle Erbe erhalten, den demographischen Wandel gestalten und soziale Teilhabe für alle Alters- und Gesellschaftsgruppen sichern, Region als Standort für nachhaltige regionale Wirtschaftskreisläufe etablieren und die Lebensqualität für alle nachhaltig sichern und verbessern.

Wer eine Projektidee hat die zur Umsetzung unserer Lokalen Entwicklungsstrategie beiträgt und eine LEADER-Förderung beantragen will, kann sich in der LAG-Geschäftsstelle melden. Wir freuen uns auf den Start der neuen LEADER-Förderperiode und auf viele Projektideen.

■ Sommer, Sonne, Heimat schmecken

Der Sommer naht in großen Schritten, Grillpartys, Hochzeiten und Geburtstage finden endlich wieder draußen statt. Doch egal zu welcher Jahreszeit, die Fragen bleiben die gleichen: Was bringe ich als Präsent für den Gastgeber mit? Oder mit welcher Besonderheit überrasche ich meine Gäste?

Im Landkreis Ansbach finden sich zahlreiche regionale Produkte, mit denen Gäste oder Gastgeber punkten können. Ob Cookie-Eis aus der Region an der Romantischen Straße, „Flower Power“ mit essbare Blüten aus dem Gebiet der NorA Allianz im nördlichen Landkreis Ansbach oder Kräuterheute und Heupellets aus der Hesselberg Region, die Auswahl ist groß. Und das Wichtigste dabei, sie ist regional. Unter dem Motto „Landkreis Ansbach – Heimat schmecken“ finden sich in einer achtseitigen Faltkarte im DIN A6-Format 163 Direktvermarkter-Adressen, sortiert nach Orten und in einer Übersichtskarte veranschaulicht. Herausgegeben wird sie vom Regionalmanagement des Landkreises Ansbach. Die Karte liegt in den Kommunen im Landkreis, bei Touristen-Informationen und Tourismusverbänden, bei Direktvermarktern im Landkreis Ansbach sowie der Stadt Ansbach und bei Partnerinitiativen wie dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Kommunalen Allianzen, LAGs und dem Bauernverband aus. Zudem ist sie online unter www.direktvermarktung-landkreis-ansbach.de zu finden.



■ **Fitteste Kommune 2023 gesucht!**

Der BLSV-Sportkreis Ansbach startet wieder die Aktion „Fitteste Kommune in Stadt und Landkreis Ansbach“

Nach dem sehr erfolgreichen Durchgang im Jahr 2019 wurde das Projekt durch die Corona-Pandemie ausgebremst und nimmt in diesem Sportjahr wieder Fahrt auf. Alle Städte und Gemeinden in Stadt und Landkreis sind dazu aufgerufen, möglichst viele Sportabzeichen abzulegen. Die Stadt Leutershausen konnte sich damals vor Neuendettelsau und Heilsbronn durchsetzen. Alle drei Kommunen werden auch heuer wieder den „Hut in den Ring werfen“ und rufen ihre Bürgerinnen und Bürger jetzt schon zum Schnüren der Sportschuhe auf. Vielleicht bekommen sie heuer ... Konkurrenz.

Durch das Deutsche Sportabzeichen kann jede und jeder seine eigene Fitness überprüfen, um sich dann in den Bereichen Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination zu verbessern. Zusätzlich muss man alle fünf Jahre den Nachweis der Schwimmfertigkeit erbringen. Durch die drei Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold wird ein zusätzlicher Anreiz zur Vorbereitung und Leistungssteigerung ab dem 6. Lebensjahr gesetzt. Auch Menschen mit Behinderung können das Sportabzeichen unter Sonderkonditionen erwerben. Viele Krankenkassen honorieren die Ablegung des Abzeichens jährlich mit einem Bonussystem. Detailliertere Informationen sind auf folgender Webseite zu erhalten: www.deutsches-sportabzeichen.de.

Der Wettbewerb „Die fitteste Kommune“ ist für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis und der Stadt Ansbach offen, eine Ver-

einszugehörigkeit ist nicht notwendig; er endet am 31. Dezember 2023. Dann werden die absolvierten Sportabzeichen ins Verhältnis zur Einwohnerzahl des Ortes gesetzt. Der Ort mit dem höchsten Prozentsatz darf sich dann „Fitteste Kommune 2023“ nennen und wird im Februar 2024 dafür öffentlich ausgezeichnet, ebenso der zweit- und drittplatzierte Ort. Entscheidend ist der Wohnort, nicht der Ort der Abnahme. Kinder, deren Schulen am Sportabzeichen-Schulwettbewerb teilnehmen, sind von diesem Wettbewerb leider ausgeschlossen.

Wer nun motiviert ist, schließt sich in seiner Gemeinde oder Nachbargemeinde einer Sportabzeichen-Gruppe in einem Sportverein an und kommt dorthin zum Training und zur Abnahme, denn in der Gruppe macht es besonders viel Spaß!

■ **Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz**

Für alle Personen, die gewerbsmäßig Lebensmittel herstellen, diese behandeln oder in Verkehr bringen bietet das Landratsamt Ansbach, **Gesundheitsamt Dinkelsbühl**, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz an.

Nächster Termin: **Dienstag, 25. Juli 2023, 10 Uhr**, Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstr. 5

Die Gebühr für die Informationsveranstaltung beträgt 14,- €. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 09851/3051.

Termine Mitteilungsblatt Feuchtwangen



2023

SOMMER
media

Ausgabe

Anzeigen-/Redaktionsschluss

Erscheinungstermin

Nr. 14	Freitag, 30.06.2023	Freitag, 07.07.2023
Nr. 15	Freitag, 14.07.2023	Freitag, 21.07.2023
Nr. 16	Freitag, 28.07.2023	Freitag, 04.08.2023
Nr. 17	Freitag, 11.08.2023	Freitag, 18.08.2023
Nr. 18	Freitag, 25.08.2023	Freitag, 01.09.2023
Nr. 19	Freitag, 08.09.2023	Freitag, 15.09.2023
Nr. 20	Freitag, 22.09.2023	Freitag, 29.09.2023
Nr. 21	Freitag, 06.10.2023	Freitag, 13.10.2023
Nr. 22	Freitag, 20.10.2023	Freitag, 27.10.2023
Nr. 23	Freitag, 03.11.2023	Freitag, 10.11.2023
Nr. 24	Freitag, 17.11.2023	Freitag, 24.11.2023
Nr. 25	Freitag, 01.12.2023	Freitag, 08.12.2023
Nr. 26	Freitag, 15.12.2023	Freitag, 22.12.2023

Besuchen Sie uns im Internet: www.SOMMERmediaKG.de · e-mail: anzeigen@SOMMERmediaKG.de